



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde

Altenkirchen- Flammersfeld

im Raiffeisenland

Nr. 15 • Donnerstag, 09.04.2020 • Jahrgang I

AK



Ich wünsche allen Bürgerinnen
und Bürgern der Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld
ein schönes Osterfest!

*Ihr Fred Jüngerich
Bürgermeister*

GEMEINSAM FÜR ALLE



www.vg-ak-ff.de

Damit sich das Virus langsamer verbreitet. **WER SICH SCHÜTZT, SCHÜTZT AUCH ANDERE!** Vor allem unsere Älteren und gesundheitlich vorbelasteten Mitmenschen jeden Alters.

Weitere Informationen finden Sie unter dem QR-Code.



#gemeinsamfüralle

Geänderte Öffnungszeiten der Fieberambulanz in Altenkirchen

Ab Montag, 06.04.2020, gelten für die Fieberambulanz in Altenkirchen geänderte Öffnungszeiten.

Die Fieberambulanz wird dann von **Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 12 Uhr** geöffnet sein. Zusätzlich steht eine telefonische Erreichbarkeit für Rückfragen und notwendige Voranmeldungen von Montag - Freitag zwischen 7.30 Uhr und 15 Uhr ergänzend zur Verfügung; Telefonnummer 02681/88-3101. Die Fieberambulanz befindet sich in der Sporthalle der Kinder- u. Jugendpsychiatrie am DRK Krankenhaus in Altenkirchen, am Ende des Besucherparkplatzes.

Nach Analyse der Patientenströme in den letzten 10 Tagen zeigt sich eine Konzentration auf die Morgenstunden und größere Leerlaufzeiten am Nachmittag.

WIEDer ins TAL 2020 ist abgesagt

Der Radwandertag WIEDer ins TAL am 17. Mai 2020 findet aufgrund der Corona Pandemie nicht statt. Das teilen die Veranstalter aus den Verbandsgemeinden Altenkirchen-Flammersfeld, Rengsdorf-Waldbreitbach, Asbach und Puderbach sowie der Stadt Neuwied mit.

„Einen Nachholtermin im Herbst werden wir nicht anbieten. Das ist auch den vielen ehrenamtlichen Helfern und Rettungskräften dann nicht zuzumuten“, so Florian Fark vom Touristik-Verband Wiedtal. Der Radwandertag findet also erst im nächsten Jahr wieder statt, und zwar am Sonntag, 16. Mai 2021.

Foto: Andreas Pacek / Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bauhofes pflanzen Blumen in der Verbandsgemeinde

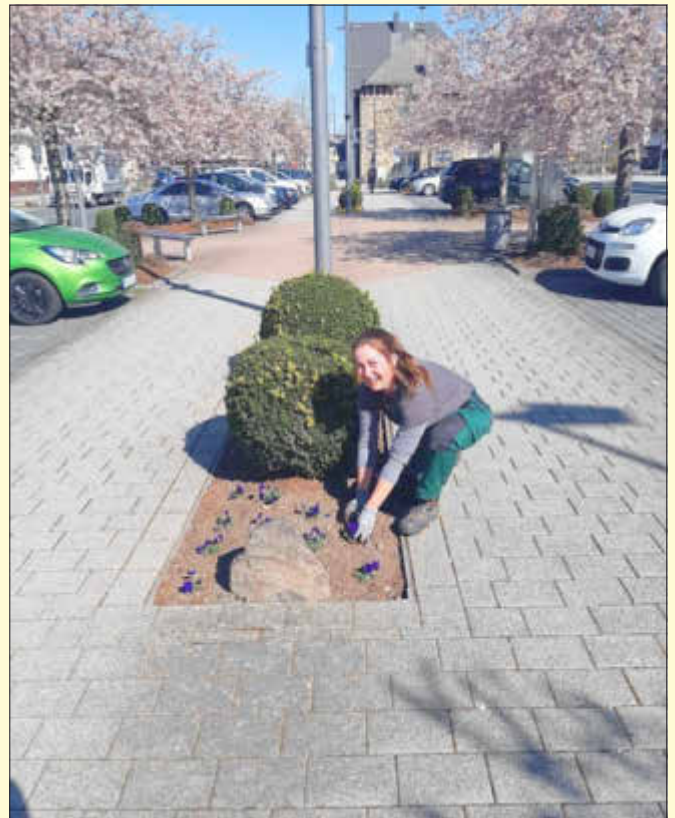


Bild: Rebecca Seuser

Auch wenn in der Verbandsgemeinde und Stadt Altenkirchen zurzeit wenig los ist, sorgt der Bauhof dort mit frischen Blumen für frühlinghafte Stimmung.

In diesen Tagen sind über tausend Blumen eingepflanzt wurden, darunter Stiefmütterchen, Osterglocken und viele weitere schöne Frühling Blumen. Um die Bauhofmitarbeiterinnen und -mitarbeiter vor einer Infektion mit dem Coronavirus zu schützen, sind sie in festen, voneinander getrennten Teams unterwegs. Die Pflanzaktion dauert etwa eine Woche.



Schließung Jugendräume

Die Jugendräume der Jugendpflege der VG Altenkirchen-Flammersfeld in den Orten Horhausen, Krunkel, Pleckhau-

sen und Willroth bleiben vorläufig, **bis einschließlich 19.04.20**, geschlossen. Weitere Infos bei Waltraud Franzen oder Martina Morenzin.
Waltraud Franzen / Tel. 02681/85-194

oder 0171-2060613 /
jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de
Martina Morenzin / Tel. 02681/85-195
oder 0160-92977541 /
jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Ein Gruß aus der Kita



„deine-glockenspitze.de“ führt die Kinder der Kita Glockenspitze zum Onlineangebot durch ihre Erzieherinnen und Erzieher. Am Dienstag fanden die Kinder der Kita Glockenspitze besondere Post im Briefkasten. Sie bekamen einen Gruß aus der Kita mit einem Ausmalbild und der Information über eine Homepage, die für sie Geschichten und Filme aus der Ideenschmiede des Kitateams, Bilder und Lieder aus der dem Kita-Alltag und vielen andere Angebote bereithält. Natürlich gibt es schon einige Kinderprogramme im Internet. Diese Kita-Homepage ist aber mehr als ein weiteres Angebot. Selbst geschriebene Lieder und Geschichten, die von den Erzieherinnen vorgelesen werden, und selbst gestaltete Ausmalbilder sollen ein Gruß an die Kinder und ihre Familien sein. Sie sollen zeigen: „Wir denken an euch und freuen uns darauf euch bald wieder zu treffen!“ Das breite Feedback aus den Familien an die Kita bestätigt, dass die Botschaft angekommen ist. Die Kitaschließung ist für alle eine neuartige nicht immer einfache Erfahrung, die Homepage hat jetzt eine Möglichkeit der Kommunikation eröffnet, sie schafft eine gemeinsame Basis an die Fachkräfte und Familien bei Wiederöffnung anknüpfen können. Diese Homepage ist für jeden Nutzer frei zugänglich und kann damit allen Kindern eine Freude bereiten. Die Kinder der Kita Glockenspitze kennen allerdings hinter den Namen und Stimmen die Menschen, denen sie sonst wochentäglich begegnen. Für sie ist es digitaler Gruß von ihren Erzieherinnen und Erziehern und somit einmalig.



Wilhelmstraße 6, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681 - 5899
info@kompa-altenkirchen.de; www.kompa-altenkirchen.de

Liebe KOMPA-Besucher*innen und Eltern,

auch das KOMPA bleibt aufgrund der aktuellen Corona-Situation bis zum 19. April 2020 geschlossen. Alle Veranstaltungen, Angebote und Projekte in dieser Zeit fallen aus und wir versuchen für diese Events neue Termine zu finden.

Aber wir sind weiterhin für euch erreichbar: Über Facebook und Instagram könnt ihr uns direkt ansprechen. Wir posten kreative Tipps und Ideen für einen kühlen Kopf und schöne Freizeitmomente trotz Corona-Virus! Auch geben wir dort und auf unserer Homepage aktuelle Informationen aus dem KOMPA und Änderungen zeitnah bekannt.

Wir nutzen diese kleine „Auszeit“ und sind fleißig dabei, neue Projekte und Events für Euch zu planen. Wenn auch Ihr eine super Idee für ein Projekt, eine Freizeit oder Angebote habt, dann schreibt uns! Ihr könnt mit uns gemeinsam Eurer Projekt planen oder uns einfach Wünsche nennen.

So erreicht ihr das KOMPA zurzeit:
Bleibt gesund,

Euer KOMPA Team
jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de





JU Kids

Kindertagesstätte „Goldwiese“ in Eichelhardt erhält Spende von RGZV Wiedbachtal-Altenkirchen e.V.

Anlässlich des 60 jährigen Jubiläums des „Rasse Geflügel Zucht Vereins Wiedbachtal-Altenkirchen e.V.“ organisierte der Verein im Dezember eine Geflügelausstellung in der GeSo-Halle in Eichelhardt.

Bei einem Schätzspiel, wieviele Geflügelringe sind im Glas, kam ein Erlös zustande, der von dem Verein zusätzlich auf 250 Euro aufgerundet wurde und

für die Kindertagesstätte in Eichelhardt bestimmt war.

Der Verein bedankt sich bei allen Besuchern die dazu beigetragen haben, dass die Ausstellung so erfolgreich war.

Die Kinder sowie die Erzieherinnen der Kita „Goldwiese“ in Eichelhardt freuten sich sehr über die Geldspende, die Friedhelm Hassel persönlich im Februar in die

Einrichtung brachte und an die Leitung, Claudia Graben, übergab. Auf die Frage, was mit dem Geld angeschafft würde, antworteten die Kinder: „Spielzeug kaufen!“ In Absprache mit den Kindern einigten sich alle auf neues Sandspielzeug.

Ein herzliches Dankeschön an Friedhelm Hassel und an RGZV Wiedbachtal-Altenkirchen e.V.



Das Bild ist noch vor den verschärften Maßnahmen der Corona-Krise entstanden.

Hallo Du und Du und Du ...



Die Jugendpflege ist auch in Zeiten von Corona für dich da.

Wir müssen natürlich genau wie Du und viele Eurer Eltern zu Hause bleiben und können uns nicht mit Euch treffen.

Gerne sind wir aber telefonisch für Dich da, wenn du Fragen zum Thema Corona hast, mit uns über Probleme mit deinen Geschwistern, Eltern oder Freund*innen sprechen möchtest oder einfach mal mit jemand anderem als Deinen Hausgenossen quatschen möchtest.

Auch bei Problemen mit den Aufgaben aus der Schule versuchen wir Dir telefonisch oder online weiterzuhelfen.



Sprich uns einfach an!

Infos zur Wiedereröffnung der Jugendräume und zu Veranstaltungen der Jugendpflege findest du auf der Internetseite der VG Altenkirchen-Flammersfeld unter der Rubrik Leben und Wohnen.

Deine Martina Morenzin
und Waltraud Franzen
Telefon 0171-2060613
Jugendpflege der
VG Altenkirchen-Flammersfeld

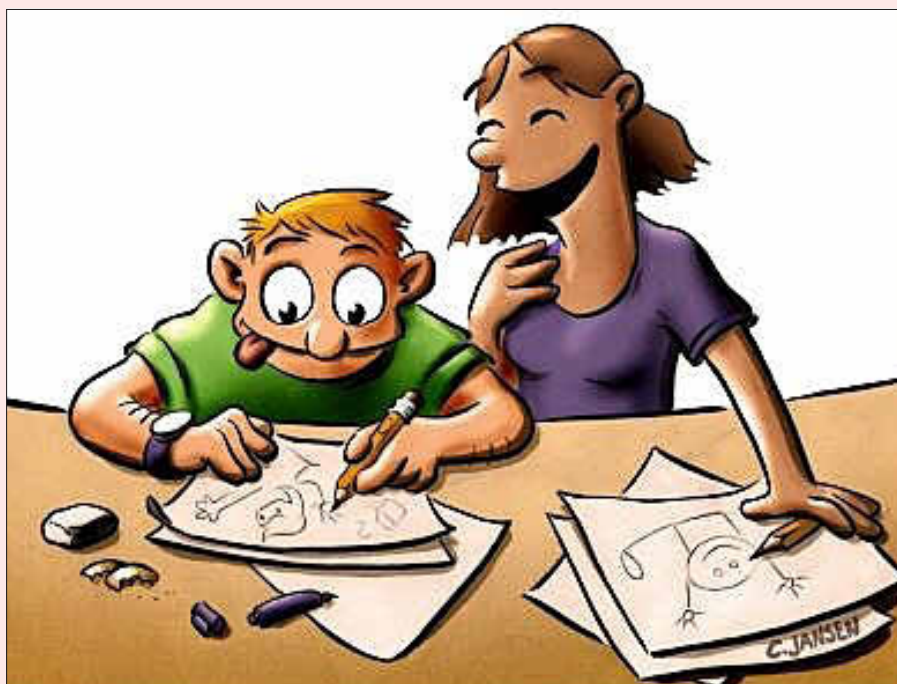


JU Kids



Kreativ-Wettbewerb der Kreisjugendpflege Altenkirchen

Wie die Zeit vergeht



Die Jugendpflegerinnen der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld möchten Euch auf einen spannenden Wettbewerb in den Osterferien aufmerksam machen. Der Wettbewerb wird von der Kreisjugendpflege Altenkirchen veranstaltet. Dafür könnt ihr Fotos von gebastelten Kunstwerken und gemalten Bildern einschicken. Dabei werden Euch keine kreativen Grenzen gesetzt - sicherlich spannend ist es, sich in der Wohnung umzusehen und Dinge, die ihr täglich benutzt in euer Kunstwerk miteinzubauen. Auch das Thema könnt ihr frei wählen.

Teilnahmebedingungen:

- Du bist zwischen 6
- Du kannst bis zu 2 Fotos einreichen.
- Du kannst ausschließlich digitale Werke als JPG, PNG, BMP, GIF oder TIF einreichen.
- Die Bildgröße darf 5 MB pro Bild nicht überschreiten.

- Die Bilder müssen per Mail zwischen dem 1.
- In eurer Mail müsst ihr folgendes angeben: Euren Vor- und Nachname des Kindes und den eines Erziehungsberechtigten, Adresse, Telefon sowie euer Alter.
- Und schreibt eine paar Worte (max. 100 Worte) zur Erläuterung eures Werkes.

Die Original behaltet natürlich Ihr.

Und was gibt es zu gewinnen?

Die zwölf besten Preisträger werden kostenfrei zur Teilnahme an einem zweitägigen Wochenend-Workshop mit dem bekannten Kölner Comiczeichner Christoph Jansen eingeladen, sobald sich die gesundheitliche Lage entspannt hat.

Zu guter Letzt noch ein paar rechtliche Hinweise:

- Die Bildrechte bleiben bei euch, aber mit der Einsendung ist die Kreisver-

waltung Altenkirchen berechtigt, die eingereichten Fotos für die Pressearbeit im Rahmen der Öffentlichkeitsmaßnahmen und für die Präsentation einer Ausstellung zu verwenden. Ihr erklärt euer Einverständnis zur uneingeschränkten honorarfreien Verwendung, Verwertung oder Veröffentlichung der Bilddateien.

- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden im Rahmen der Prämierung per Email benachrichtigt. Ermittelt werden die Gewinner von einer fachkundigen Jury. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Kinder der hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen und deren Angehörige der Kreisverwaltung Altenkirchen, der kreiseigenen Schulen, dem AWB, der Kreismusikschule, der Volkshochschule und dem Bergbaumuseum Sassenroth.

Veranstalter ist die Kreisverwaltung Altenkirchen, Jugend und Familie, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen.

Bei Fragen können Sie sich telefonisch unter 02681 - 812513 oder 812543 mit der Kreisjugendpflege Altenkirchen in Verbindung setzen.

Viel Spaß und schöne Ferien wünschen euch die Jugendpflegerinnen der VG Altenkirchen-Flammersfeld. Bleibt gesund!

*Waltraud Franzen
und Martina Morenzin*

Dies gilt auch für die Betreuung der Jugendräume sowie für die geplanten Veranstaltungen in den Osterferien.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



JU Kids

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Weyerbusch

„Wir entdecken unsere fünf Sinne - Sehen, Hören, Riechen, Fühlen, Schmecken.“

Unter diesem Titel führte Daniela Belik, im Rahmen ihrer dualen Erzieherausbildung ihr Abschlussprojekt zum Thema Sinneswahrnehmungen durch. Während des halbjährigen Projektes konnten sich sechs Projektkinder bewusst mit ihren eigenen fünf Sinnen auseinandersetzen und so ihr Körperbewusstsein stärken. Zu Beginn des Projektes lernten sie gemeinsam Sinne näher kennen und ordneten sie den entsprechenden Körperteilen zu. Die neugierigen Kinder stellten sich außerdem die Frage, warum jeder Mensch fünf Sinne hat und wann und wo diese eingesetzt werden. Durch unterschiedliche Aktivitäten im Laufe des Projektes, konnten die Kinder passende Antworten auf ihre Fragen finden. Ob beim Horchspaziergang im Wald, dem Befüllen und Ausprobieren eines Barfußparcours mit Naturmaterialien, dem Gestalten einer eigenen Fühl-Wand, dem Erraten von Düfte, dem Schmecken mit verbundenen Augen oder beim gemeinsamen Backen. Die Kinder setzten sich mit ihrer Körperwahrnehmung auseinander und entwickelten dadurch ein besseres Gespür für ihren eigenen Körper.

Am Ende wurde das Projekt an einem Elternnachmittag präsentiert, dort luden die Kinder ihre Eltern dazu ein gemeinsam die Sinnesstationen auszuprobieren. Das Projekt wurde mit einem Besuch im Hallenbad in Altenkirchen abgerundet. Dort stand vor allem das Experimentieren mit Schaum und unterschiedlichen Wassertemperaturen im Vordergrund. Der Ausflug war für alle ein aufregendes und einmaliges Erlebnis, mit viel Spaß und Freude. Außerdem geht ein herzliches Dankeschön an den Schwimmmeister Andreas Mattern, der das Hallenbad und seine Freizeit zur Verfügung stellte.



die



Die Bilder sind noch vor den verschärften Maßnahmen der Corona-Krise entstanden.

JU Kids




IGS Hamm/Sieg



Virtuelle Kommunikation im sicheren Raum - Schul.Cloud verbindet die Schulgemeinde

Auch wenn sich die Situation um die landesweite Schulschließung für alle Beteiligten als überraschende Herausforderung darstellte, so gelang es dem EDV-Team der IGS Hamm/Sieg (Kevin Kreckel, Daniela Stiller, Stephan Stoffelen) in kürzester Zeit, noch alle diejenigen in die Raiffeisen.Cloud einzuladen und zu registrieren, die sich bis

dahin noch nicht in der schulischen App bzw. der Desktop-Version eingefunden hatten.

„Das nennt man Komplett-Digitalisierung im sicheren Serverraum“, so das betreuende Team. Dass für so manch einen dabei die eine oder andere Hürde im digitalen Unterricht zu überwinden war, ist vor dem Hintergrund der momentan ohnehin überall bestehenden Unsicherheiten technisch wie menschlich mehr als verständlich.

Inzwischen erfreuen sich alle Schüler und Kollegen, aber auch viele Eltern beim virtuellen Miteinander, entweder im Klassen- oder aber auch im persönlichen Channel.

Dabei hat die Bearbeitung der zur Verfügung gestellten Aufgaben und Materialien Vorrang. Zwar ersetzen diese digitalen Chats nicht die persönlichen Begegnungen in der Schule, sie sorgen aber in Zeiten der Schulschließung für ein lebendiges Kommunizieren in der Schulgemeinschaft und lassen somit auch Fragen der fachlichen Hilfe und der persönlichen Unterstützung zu.

In der Schulgemeinde sind sich alle einig: Großes Lob an die Digital Task Force und den täglichen Support, auch wenn zunehmend die Frage und die Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen im realen Raum aufkommt.

Wiedtal-Gymnasium Neustadt/Wied



Der Elternbeirat organisierte zur Überraschung der AbiturientInnen ein Glückwunsch-Banner, um sie am Tag der Zeugnisübergabe wenigstens mit etwas Feierlichkeit in Empfang zu nehmen.

Auf die feierliche Entlassfeier, wo sich der Jahrgang eigentlich mit dem Abiturmotto „Die goldenen 20er“ verabschieden wollte, musste in diesem Jahr allerdings verzichtet werden. Statt dessen holten die erfolgreichen AbiturientInnen ihre Zeugnisse in kleinen Gruppen und mit viel körperlichem Abstand im Versammlungsraum ab. Damit dieser Gang nicht allzu trostlos geriet, hatten sich die WTG-Lehrkräfte und der schuleigene Elternbeirat etwas Besonderes ausgedacht: der Weg zum Sekretariat war zum Einen mit einem Glückwunsch-Banner der Eltern und zum Anderen mit Stellwänden flankiert, auf denen jede Lehrkraft einen persönlichen Glückwunsch für die SchülerInnen hinterlassen hatte. So konnte der Abiturjahrgang 2020 zumindest umgeben von zahlreichen Bildern, freundlichen Worten und guten Wünschen für die Zukunft und - in Zeiten wie diesen - natürlich Gesundheit ihre Zeugnisse entgegen nehmen.

Zur Abiturprüfung waren 46 Schülerinnen und 30 Schüler zugelassen, 73 konnten ihre Schullaufbahn mit der Allgemeinen Hochschulreife abschließen. Auch drei Zeugnisse der Fachhochschulreife wurden überreicht.

Die jahrgangsbesten Abiturnoten erreichten Monika Heuser mit einer glatten 1,0, gefolgt von Luca Fink mit der Note 1,2 und Katharina Peters, die die Note 1,3 auf ihrem Zeugnis stehen hat.

Corona-Abitur 2020 am WTG

Prüfungen und Zeugnisvergabe unter erschwerten Bedingungen

Der Abschlussjahrgang des Wiedtal-Gymnasiums war in diesem Jahr in einer sehr besonderen Situation. Bedingt durch das Corona-Virus durften die insgesamt 76 Schülerinnen und Schüler nur unter strengen Auflagen zum Gesundheitsschutz zu den mündlichen Abiturprüfungen antreten. Minimal mögliche Besetzung der Prüfungskommissionen, körperlichen Abstand halten und das Gebäude nach der Prüfung sofort wieder verlassen waren nur einige einzuhaltende Regeln in den beiden Prüfungstagen.

Dem Virus zum Trotz konnten sich die Schülerinnen und Schüler dann aber am vergangenen Freitag endlich über ihre Zeugnisse freuen.



Gemeinsames Gruppenfoto vom Tag der Zeugnisübergabe wird es in diesem Jahr nicht geben. Dafür aber konnte sich der Jahrgang mit einem solchen Bild vom Motto-Tag „20er Jahre“ präsentieren. Das Bild ist noch vor den verschärften Maßnahmen der Corona-Krise entstanden.



Notbetreuung während der Osterferien

Sehr geehrte Eltern,



auch ich möchte mich im Namen meines Kollegiums und dem Schulleitungsteam noch einmal recht herzlich für die letzten 3 Wochen bedanken, die auch dank Ihrer Hilfe erstaunlich gut organisiert werden konnten.

Dies alles haben wir noch nie erlebt und können nur flexibel und lösungsorientiert von Tag zu Tag agieren. Ich habe auch mit vielen Schülerinnen und Schülern telefonisch sprechen können, die eine andere Lernkultur erfahren, die sie auch selbständiger werden lässt.

Ich bin mir sicher, dass wir im Feedback einiges über Eigenmotivation und individuelles Zeitmanagement erfahren werden. Sie haben den Brief unseres Schulleiterbeiratsvorsitzenden Herrn Lars Fischer erhalten, der den großen Druck und die Ängste der anschließenden Leistungsbeurteilung von Ihren Schultern nehmen soll.

In den Osterferien haben wir an unserer Schule jeden Tag eine Notbetreuung für die Eltern angeboten, die zwingend darauf angewiesen sind, z.B um andere Menschen als Ärztinnen und Ärzte oder als Pflegerinnen und Pfleger zu unterstützen.

Falls Sie eine Notbetreuung in den Osterferien in Anspruch nehmen wollen, sollte die Anmeldung bereits bis zum 03.04.2020 erfolgt sein. Im Einzelfall kann bis 12 Uhr des Vortages eine Nachmeldung über nachfolgende Mailadressen für eine kurzfristig erforderliche Notbetreuung erfolgen.

1. Ferienwoche:
d.john@rsplus-altenkirchen.de
2. Ferienwoche:
u.john@rsplus-altenkirchen.de

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern, auch den Großeltern eine trotz widriger Umstände gute Zeit.

Ein frohes und gesegnetes Osterfest sollte auch uns wieder Hoffnung auf Auferstehung geben.

Ich freue mich auf ein gesundes Wiedersehen

Ihre Doris John



Senioren-Info

Nachbarschaftshilfe Flammersfeld e.V.

Ansprechpartnerin: Hella Becker, Tel. 02685 9879323

Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde

Der Seniorenbeirat ist eine Interessenvertretung der Seniorinnen und Senioren. Er berät die Organe der Verbandsgemeinde in allen Angelegenheiten, die die Belange der älteren Einwohnerinnen und Einwohner berühren.

Kontakt:

Vorsitzender Karl-Heinz Pfeiffer, Bergstraße 5, 57632 Flammersfeld, Tel. 02685/7272, Mail k-h.pfeiffer@gmx.de
Stellv. Vorsitzender Bernd Hafemeister, Beethovenstraße 3, 56593 Horhausen, Tel. 02687/921533, Mail berndhaf@t-online.de

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld



Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13,
57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle:
Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de,
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Die Bürgerbüros an beiden Standorten haben durchgehend geöffnet.
Mittwochs und freitags sind beide Rathäuser ab 12:00 Uhr
geschlossen.

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen,

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/9843209

Öffnungszeiten:

Montag 19:00 Uhr - Dienstag 7:00 Uhr, Dienstag 19:00 Uhr - Mitt-
woch 7:00 Uhr, Mittwoch 14:00 Uhr - Donnerstag 7:00 Uhr, Don-
nerstag 19:00 Uhr - Freitag 7:00 Uhr, Freitag 16:00 Uhr - Montag
7:00 Uhr.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten. In dringenden, lebensbe-
drohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst**
unter der **Rufnummer** 112.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057

Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte
an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst
finden Sie unter
www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825

Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

..... 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460

Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhäusen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen,
Kescheld, Neitersen, Oberrnau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöne-
berg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 15:00
Uhr bis 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen

(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921

(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel),
Pleckhausen, Willroth)

Montag von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr

sowie nach vorheriger Absprache

(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteine-
bach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)

(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,

Hochstraße 30,

57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0160 94 46 64 07

wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0171 53 69 755

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0171 68 30 947

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Mefert 0175/5956829

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/54443775

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Michael Becker 0173/8566217

Wehrführer LZ Weyerbusch

Michael Imhäuser 0171/6830 947

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich
„Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wilhelm Meuler 02683/7270

Schiedsbezirk Flammersfeld

Paul Seifen 02685/7328

Stellv. Schiedsmann Werner Grendel 02687/585

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

■ Strom und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach,

Michelbach-Widderstein:

Energieversorgung Mittelrhein AG, Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073
Koblenz

Entstörungsdienst: 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über
Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1,

45128 Essen über Westnetz GmbH,

Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM GmbH & Co. KG, Monteverdistraße 2, 34131 Kassel

Außenstelle: EnergieNetz Mitte GmbH,

Regionalzentrum Süd,

Wiesenstraße 2, 57537 Wissen

Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet „Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl

Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhagen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbch, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG, Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef

Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Haselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH, Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdrf

Störungsnummer: 01802/484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:

Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Innogy SE, Opernplatz 1, 45128 Essen über Westnetz GmbH, Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund

Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM GmbH & Co. KG, Monteverdistrasse 2, 34131 Kassel

Außenstelle: EnergieNetz Mitte GmbH, Regionalzentrum Süd, Wissenstraße 2, 57537 Wissen

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet www.straßenbeleuchtung.energienetz-mitte.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5, 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47

Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,

57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158

www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Wolfgang Demmer, dienstags 14 – 16 Uhr 02681/800655

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege „Die Buche“

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen

02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen

und Angehörige Tel. 02681/879658

- Anzeige -

■ Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/4021

Fax: 02681/988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Bergstr. 3 02687/928255

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Weitere wichtige Rufnummern

■ **HOTLINE Gesundheitsamt**

Kreis Altenkirchen

Montag bis Donnerstag von 9 - 16 Uhr
Freitag von 9 bis 12 Uhr
Tel. 02681 / 81 3838

■ **Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Kölner Straße 97, 57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8:30 Uhr bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr
Tel. 02681 / 8006-0

■ **Sozialverband - VdK - in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld vermittelt Hilfe**

- bei Anträgen auf Feststellung von Behinderungen und Nachteilsausgleichen
- bei Anträgen auf Rente, Kur- Erholungs- und Rehabilitationsmaßnahmen
- in Fragen der Sozialgesetzgebung und berät seine Mitglieder kostenlos
- und vertritt die Interessen der pflegebedürftigen Mitglieder in Angelegenheiten der Pflegeversicherung
- bei rechtlichen Fragen im Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung
- und vertritt seine Mitglieder beim Amt für soziale Angelegenheiten (früher Versorgungsamt), bei der Deutschen Rentenversicherung, Krankenkassen, Agentur für Arbeit, bei den Berufsgenossenschaften und in allen Instanzen der Sozialgerichte

Ansprechpartner im Ortsverband Altenkirchen:

Bruno Wahl 02681 / 3310
Dietmar Hering 02681 / 4264

Ansprechpartner im Ortsverband Eichelhardt:

Friedhelm Höller 02681 / 4359

Ansprechpartner im Ortsverband Oberlahr/Horhausen

Dieter Tiefenau 0151 / 67216932

Ansprechpartner im Ortsverband Flammersfeld/Mehren:

Therese Fiedler 02685 / 213
Hans-Werner Seifen 02686 / 682

Ansprechpartner im Ortsverband Neitersen:

Bodo Nöchel 02681 / 4256
Jenny Triesch 02681 / 4245

Ansprechpartner im Ortsverband Weyerbusch:

Christa Müller 02685 / 9880087
Monika Hassel 0176 / 45820726

Die sozialrechtliche Beratung und Vertretung der Mitglieder übernehmen die hauptamtlichen Mitarbeiter der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen.
Terminvereinbarung unter Tel. 02681/6233 - vormittags - erforderlich. Weitere Infos: www.vdk.de/kv-altenkirchen

Zusätzlicher Service des VdK (auch für Nichtmitglieder):

- Fachberatung für behindertengerechtes Bauen und Wohnen durch die Landesberatungsstelle
Infos und Terminvereinbarung unter Tel. 02681 / 6233 - vormittags bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen

■ **Hospizverein Altenkirchen e.V.**

Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Theodor-Fliedner-Str. 1, 57610 Altenkirchen

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 9 bis 13 Uhr, außerdem jederzeit nach telefonischer Terminabsprache;
Tel. 02681 / 879658 - Mobil: 0177 / 8589397;
E-Mail-Adresse: info@hospizverein-ak.de

■ **Fahrservice für ältere oder gehbehinderte Menschen**

Der Fahrservice richtet sich an Menschen **ab dem 65. Lebensjahr** sowie an **Personen mit einem Schwerbehindertenausweis mit „G“-Vermerk**.

Die Fahrten erfolgen grundsätzlich im Gebiet der VG Altenkirchen zum Zweck des Einkaufs, für Friedhofsbesuche oder zu Arztterminen, sowie anlässlich eigener (Fach)-Arzt-Termine bzw. zu eigenen Untersuchungen im Krankenhaus darüber hinaus nach Asbach, Betzdorf, Hachenburg, Selters und Wissen, an zwei Tagen pro Woche (dienstags und donnerstags) durch ehrenamtliche Fahrer mit dem Dienstwagen der Verwaltung.

Die Fahrten können jeweils Montag und mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr über die Tel. 02681 / 85-225 bei der Verbandsgemeindeverwaltung angemeldet werden.

■ **Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V. gegründet 1992**

Adresse: Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen
Fax: 02681 / 98 49 87-0

Ansprechpartner:

- Herr Dr. paed. Holger Ließfeld, Dipl. Sozialpäd., Dipl.-Heilpäd. holger.liessfeld@awo-ak.org; Tel. 02681 / 98 49 87 - 1
- Herr Frank Stock, Dipl. Sozialarbeiter frank.stock@awo-ak.org; Tel. 02681 / 98 49 87 - 2
- Herr Andre Schellhorn, B.A. Sozialwissenschaften andre.schellhorn@awo-ak.org; Tel. 02681 / 98 49 87 - 3
- Frau BarbaraWolf, Dipl. Sozialarbeiterin barbara.wolf@awo-ak.org; Tel. 02681 / 98 49 87 - 4
- Frau Olesya Kühn, Dipl. Philologin olesya.kuehn@awo-ak.org; Tel. 02681 / 98 49 87 - 5

■ **Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Sieg-Westerwald e.V. gegründet 2007**

Adresse: Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf
Fax: 02741 / 93 65 66

Ansprechpartner:

- Frau Kathrin Wolter, Dipl. Sozialpädagogin kathrin.wolter@awo-ak.org; Tel. 02741 / 99 19 19 - 1
 - Frau Mechthild Reifenrath, Dipl. Sozialarbeiterin mechthild.reifenrath@awo-ak.org; Tel. 02741 / 99 19 19-2
 - Herr Alexander Schwarz, B. Sc. Medizinökonomie alexander.schwarz@awo-ak.org; Tel. 02741 / 94 40 05 - 5
 - Frau Verena Schwäbe, B.A. Soziale Arbeit verena.schwaebe@awo-ak.org; Tel. 02741 / 60 80 87 - 9
- Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de
www.awo-ak.org; E-Mail: awo@awo-ak.org
Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9 bis 16 Uhr.

Terminabsprachen werden empfohlen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden und genug Zeit für die jeweiligen Anliegen einplanen zu können.

Leistungsangebote:

- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter

■ **Rheuma-Liga öAG Altenkirchen**

Gesprächskreis/Selbsthilfegruppe für Betroffene und Interessierte an jedem vierten Dienstag im Monat ab 18 Uhr im MGH Mittendrin in Altenkirchen

Ansprechpartner: Helga Kober und Ina Kerstin Augst.

Bei Interesse bitte unter der Tel. 02681 / 2718 ab 18 Uhr oder per E-Mail: rheumaligaak@yahoo.de melden.

■ **Caritasverband Altenkirchen e.V.**

Rathausstr. 5, Altenkirchen, Tel. 02681 / 2056

www.caritas-altenkirchen.de

info@caritas-altenkirchen.de

Allgemeine Sozialberatung; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen; „Aktion Neue Nachbarn“ (Integration geflüchteter Menschen); Sozialpädagogische Familienhilfe; Vermittlung von Mutter- und Mutter-Kind-Kuren

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8:30 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten Caritas-Laden (Wilhelmstr. 12, Altenkirchen): Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9 - 14 Uhr; Mittwoch: 9 - 17 Uhr

Café-Treff am Montag: Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montag, 14 - 16:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Donnerstag-Treff: Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesunde Menschen zu treffen. Donnerstag, 9 - 11:30 Uhr in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen

Caféhaus-Nachmittag: Donnerstag, 14 - 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Hilfe für die Seele:

Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelischen Krisenzeiten:

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 17 - 18:30 Uhr,

Caritasverband, Rathausstr. 5; Kontakt:

Susanne Meister, 02681/2056,

susanne.meister@caritas-altenkirchen.de



Bildungspunkt - Bildungsberatung für alle

Kompetente, ehrenamtliche Beratung zum Thema Bildung:
Montag und Dienstag ab 14 Uhr, Mittwoch nach Vereinbarung Wilhelmstraße 35, 57610 Altenkirchen; Informationen bei André Linke unter 02681-2056 oder andre.linke@caritas-altenkirchen.de

■ Verbandsgemeinde-Seniorenbeirat

Ansprechpartner Verbandsgemeindeverwaltung
Manfred Pick Tel. 02681 / 85-130
Karl-Heinz Pfeiffer (Vorsitzender) Tel. 02685 / 7272
Bernd Hafemeister (stv. Vorsitzender) Tel. 02687 / 921533

■ Kreis-Seniorenbeirat

Ansprechpartner: Friedrich Henn, Über dem Berg 14,
57636 Mammelzen Tel. 02681 / 3324
Hans-Gerd Hasselbach, Hauptstraße 9,
57614 Oberwambach Tel. 02681 / 5635

■ Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.

Tannenweg 21, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681 / 982343
Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus „MITTENDRIN“, 57610 Altenkirchen, Wilhelmstr. 10, Tel. 02681 / 98 29 486
jeden Mittwoch von 10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung „Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren“

■ Seniorensicherheitsberater

in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Bereich Altenkirchen:

Jutta Hachenberg, Tel. 02688 / 502;
E-Mail: jutta-hachenberg@t-online.de
Horst Bauer, Tel. 02684 / 97 66 010;
E-Mail: horststuebauer@t-online.de
Brigitte Hütt, Tel. 02681 / 3717
Friedhelm Rütscher, Tel. 02681 / 4621;
E-Mail: ruetscher@t-online.de

Bereich Flammersfeld:

Manfred Berger, Tel. 02685 / 989215,
E-Mail: berger-manfred@t-online.de
Karl-Heinz Pfeiffer, Tel. 02685 / 7272, E-Mail: k-h.pfeiffer@gmx.de

■ Waldbauverein des Kreises Altenkirchen e.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz.

Geschäftsstelle: Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen,

Geschäftsführer: Alois Hans, Tel. 02741 / 9372294;

E-Mail: hans@wbv-altenkirchen.de

Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Bürdenbach: Norbert Klein, Sonnenstraße 2,

56593 Bürdenbach, Tel. 02687 / 8060

Gieleroth: Gerd-Rainer Theiß, Zum Postweiher 4,

57610 Gieleroth, Tel. 02681 / 5314

Helmeroth: Hans Lindecke, Hauptstraße 19,

57612 Helmeroth, Tel. 02682 / 1607

Hemmelzen: Hartmut Gutacker, Wiesenstraße 13, 57612 Hemmelzen, Tel. 02681 / 989088, E-Mail: Gutacker@web.de

Herpteroth: Walter Jüngerich, Kreisstraße 20,

57610 Gieleroth/ Herpteroth, Tel. 02681 / 3509

Hilkhausen: Erwin Schneider, Talweg 3,

57635 Hilkhausen, Tel. 02686 / 534

Horhausen: Alois Diefenthal, Mozartstraße 9,

56593 Horhausen, Tel. 02687 / 2128

Ingelbach: Klaus Brag, Am Sonnenberg 3,

57610 Ingelbach, Tel. 02688 / 8178, E-Mail: Klaus.brag@gmx.de

Kraam: Edgar Marenbach, Hauptstraße 24,

57635 Kraam, Tel. 02686/345, e.m24@t-online.de

Leuzbach: Egbert Wagner, Schützenweg 6, 57610 Altenkirchen-Leuzbach, Tel.: 02681 / 4789, 0163 / 7984951, egbertw@aol.com

Mammelzen, Reuffelbach: Friedhelm Rütscher, Waldstraße 6,

57636 Mammelzen-Reuffelbach, Tel. 02681 / 4621,

E-Mail: ruetscher@t-online.de

Neukoberstein: Jochen Heinemann, Neukoberstein 1,

57612 Obererbach, Tel. 02681 / 6392

Neitersen, Schöneberg, Obernau: Frank Bettgenhäuser,

Buchenweg 12, 57638 Neitersen, Tel. 02681 / 6727, bettgenhaeuser@gmail.com

Oberwambach: Hans-Gerd Hasselbach, Hauptstraße 9,

57614 Oberwambach, Tel. 02681 / 5635

Oberirsen: Horst Seifen, Schulstraße 5, 57635 Oberirsen,

Tel. 02686 / 1422

Olsen: Lothar Rörig, Hauptstraße 12, 57612 Oelsen,

Tel. 02681 / 70138, E-Mail: lothar.roerig@web.de

Orfgen: Christof Müller, Berg 9, 57632 Orfgen,

Tel. 02685 / 989644, christof.mueller@gmail.com

Pleckhausen: Werner Menzenbach, Eiderbachstraße 3, 56593 Pleckhausen, Tel. 02687 / 2587

Rott: Roland Balzar, Hauptstraße 27, 57632 Rott, Tel. 02685 / 216, balzar-rott@web.de

Seelbach: Wilhelm Holzapfel, Bahnhofstraße 39, 57632 Seelbach, Tel. 02687 / 7857, wilhelm-holzapfel@t-online.de

Widderstein: Erhard Räder, Hofstraße 10, 57610 Michelbach Widderstein, Tel. 02681/3812, E-Mail: erhard.raeder@yahoo.de

Weyerbusch: Rudi Weigold, Am alten Born 42, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686 / 1678

■ Kreisverkehrswacht Altenkirchen

Ziel dieses gemeinnützigen Vereins ist die Aufrechterhaltung und Stärkung der Sicherheit im Straßenverkehr. Der Verein berät und unterstützt kostenlos Privat- oder Geschäftspersonen, Kindergärten, Schulen, Verkehrs- und Transportbetriebe, Verwaltungen und Hilfsorganisationen in allen Fragen der Straßenverkehrssicherheit. Partner sind Autowerkstätten, Behörden, Busunternehmen, Fahrerlehrer, Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste, Speditionen, Schulen, Taxiunternehmen, Technisches Hilfswerk. www.kreisverkehrswacht-altenkirchen.de

Ansprechpartner: 1. Vorsitzender Fred Henschel, Tel. 02681/2321; Geschäftsführer: Peter Stöckigt, Tel. 02686/1301

■ Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg

Altenkirchen: Tel. 02681 / 86-0, Fax 02681 / 86 - 10090

Hachenburg: Tel. 02662 / 9452-0, Fax 02662 / 9452 - 10092

Öffnungszeiten der Service-Center:

Montag + Dienstag 8 - 16 Uhr

Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag 8 - 18 Uhr

Freitag 8 - 12 Uhr

Die übrigen Arbeitsgebiete des Finanzamts sind für den Publikumsverkehr geschlossen. Bei umfangreichen Sachverhalten besteht die Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung mit dem zuständigen Bearbeiter.

Jeden ersten Donnerstag im Monat:

Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter gibt Tipps und

Infos zu aktuellen Steuerthemen, Tel. 0261 / 20 17 92 79

Internet: www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de

E-Mail: poststelle@fa-ak-n.rlp.de

Info-Hotline der Finanzämter: 0261 / 20 17 92 79

Montag bis Donnerstag 8 bis 17 Uhr, Freitag 8 bis 13 Uhr

■ Frauen gegen Gewalt e.V.**Notruf Frauen gegen Gewalt**

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt,

Tel. 02663 / 8678,

E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen

Tel. 02663 / 911 - 353,

E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA

Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen,

Tel. 02663 / 911 - 823,

E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauzentrum Beginenhof

Tel. 02663 / 91 96 29,

E-Mail: frauzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg, www.notruf-westerburg.de

■ Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS)

Marktplatz 6, 56457 Westerburg,

Tel. 02663 / 2540, Fax: 02663 / 2667

E-Mail: info@wekiss.de; Homepage: www.wekiss.de

Sprechzeiten: Montag: 14 - 18 Uhr; Dienstag: 9 - 12 Uhr;

Mittwoch und Donnerstag: 9 - 14 Uhr

■ DMSG Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe Altenkirchen und Umgebung

Treffen: jeweils am vierten Dienstag jeden Monats um 17:30 Uhr in der Jakobusstube der kath. Pfarrgemeinde in Altenkirchen, Rathausstraße 9; Ansprechpartner: Dirk Hoffmann, Tel. 02680/8814

■ Neue Arbeit e.V.

www.ak.neuearbeit.de

Philipp-Reis-Str.1, 57610 Altenkirchen 02681 / 95 55 - 0

Alltagshilfe 02681 / 95 55 - 413

Haushaltshilfe, Reinigungsarbeiten, Begleitung zu Arztbesuchen

Bürgerservice 02681 / 95 55 - 101

Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- und Landschaftsbau, Pflanzenservice



Energie-Spar-Service 02681 / 95 55 - 108
Senkung der teuren Energiekosten, kostenlose Vor-Ort-Beratung
Hauptschulabschluss 02681 / 95 55 - 117
Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
Kochpunkt 02681 / 95 55 - 109
Mittagessen und Catering-Service
Zukunftswerkstatt 02681 / 95 55 - 210
Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen
Möbel und mehr 02681 / 95 55 - 410
Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab.
Verkauf von Gebrauchtmeubeln aller Art;
Montag bis Freitag 10 - 17 Uhr, Samstag 10 - 14 Uhr
Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene ... 02681 / 98 74 00
Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen
Ambulante pädagogische Betreuungsleistungen . 02681 / 95 55 - 117
Hilfe im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

■ **NABU Altenkirchen**

In den Gärten 5, 57610 Altenkirchen
Vorsitzender: Jutta Seifert, Tel. 02681 / 989992
Stellv. Vorsitzender: Harry Sigg, Tel. 02681 / 985055

■ **Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz**

Der Versichertenälteste für den Kreis Altenkirchen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, Reiner Altmeyer, bietet eine Kontaktmöglichkeit zur Rentenversicherung.
Es können Anträge gestellt, Auskünfte angefordert und Urkunden weitergeleitet werden, ohne dass die Originale verschickt werden müssen. Gespräche mit dem Versichertenältesten können telefonisch vereinbart werden. Für Bettlägerige sind Hausbesuche möglich. Terminvereinbarungen unter der Tel.-Nr. 02747 / 93 03 10 oder 0151 / 2267 8758, Reiner Altmeyer, Rainstraße 15, 57578 Elkenroth

■ **Beratung und Hilfe für blinde und sehbehinderte Menschen**

Auf Bundesebene wird derzeit u. a. darüber verhandelt, wie für blinde Menschen künftig die behinderungsbedingten Nachteile finanziell ausgeglichen werden.
Die teilweise sehr unterschiedlichen Landesgesetze sollen durch eine bundeseinheitliche Regelung ersetzt werden.
Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband ist an diesen Verhandlungen beteiligt.
Wir alle sind auf das solidarische Verhalten aller betroffenen blinden und sehbehinderten Menschen angewiesen. Auch auf Sie kommt es an!

Wir bieten aber auch

- Gelegenheit zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch, - Das Gespräch mit anderen betroffenen Menschen kann helfen, den Schock der Sehbehinderung oder Erblindung zu mildern, - Beratung im kulturellen Bereich, - Auf Tonträger gesprochene Literatur kann helfen, schwere Stunden zu überbrücken, - kostenlose Rechtsberatung in blinden- und sehbehindertenspezifischen Angelegenheiten, - Zwischen Gesetzestheorie und -praxis bestehen Diskrepanzen -
- und vieles andere mehr. - Hilfsmittel sind für blinde und sehbehinderte Menschen adaptiert -

Gerne hören wir von Ihnen:

Blinden- und Sehbehindertenverein im Kreis Altenkirchen e.V. Vorsitzender: Reiner Seibert, Schumannstraße 13, 57518 Betzdorf, Tel. 02741 / 21 551 (AB) oder 02741 / 974 - 556, Fax: 02741 974 - 557, E-Mail: info@bsv-ak.de; Internet: www.bsv-ak.de

■ **Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen**

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen,
E-Mail: info@diakonie-altenkirchen.de,
Internet: www.diakonie-altenkirchen.de
Allgemeine Sozialberatung, Betreuung von Arbeitsgelegenheiten, Fachdienst für Flüchtlinge und Migranten, Jugendmigrationsdienst, Schuldner- und Insolvenzberatung, Suchtberatung und -prävention, Selbsthilfe, Ambulante Rehe Sucht, Vermittlung von Kuren und Erholungsmaßnahmen

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 8:30 Uhr - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr,
Freitag von 10 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung
Folgende Gruppentreffen finden statt:

Freundeskreis für Suchtkranke und ihre Angehörigen

Haus der Ev. Kirche Altenkirchen, Stadthallenweg 16
Treffen: Donnerstag, 20 Uhr, Tel. 02681 / 80 08 20

Kurse für suchtmittelauffällig gewordene Kraftfahrer

Haus der Ev. Kirche Altenkirchen, Stadthallenweg 16
Treffen: Dienstag 10 Uhr und Freitag 18 Uhr, Tel. 02681 / 800820

EXIT Selbsthilfegruppe für Abhängige von illegalen Drogen

Ev. Gemeindeforum, Wilhelmstraße 6, 57610 Altenkirchen,
Freitag 18 Uhr, Tel. 02681 / 800820

Diakonisches Werk Außenstelle Kirchen Kirchplatz 8, 57548

Kirchen, im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Kirchen
Schuldner- und Insolvenzberatung,

Anmeldung über Dienststelle Altenkirchen, 02681 / 800820

Jugendmigrationsdienst: dienstags, 9 - 12 Uhr, offene Sprechstunde, Tel. 02741 / 3464

Fachdienst für Flüchtlinge und Migranten:

donnerstags, 9 - 12 Uhr, offene Sprechstunde, Tel. 02741/3464

Betreuungsverein, Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 02681/800820

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatungsstelle (EUTB) Altenkirchen

In Trägerschaft des Diakonischen Werks des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen, Tel. 02681 - 80 08 20;

E-Mail: info@diakonie-altenkirchen.de

Beratungsangebot für Menschen mit (drohender) Behinderung und der Kreis der Angehörigen zu allen Fragen zu Rehabilitation und Teilhabe.

Wir beraten Sie unabhängig, kostenfrei und in ihrer Nähe.

Beratungen erfolgen persönlich (im Büro mit Termin, während der Außensprechstunden und bei Bedarf aufsuchend), telefonisch u. per Mail.

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 8:30 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 16 Uhr;
Freitag 8:30 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung

■ **Betreuungsverein im Diakonischen Werk Altenkirchen e.V.**

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681 / 80 08 20,

Fax: 02681 / 80 08 82, E-Mail: info@diakonie-altenkirchen.de,

Internet: www.diakonie-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 8:30 Uhr bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung.

Zusätzliche Beratung im Ev. Gemeindehaus Kirchen, Kirchplatz 8, 57548 Kirchen;

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Wir bieten an: Beratung in betreuungsrechtlichen Angelegenheiten, Fortbildungsveranstaltung zum Betreuungsrecht, Unterstützung, Beratung und Begleitung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, Vorträge zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

■ **Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG)**

Tel. 02681 / 1624; E-Mail: DLRG-AK@gmx.de

Internet: www.dlrg.altenkirchen.de

■ **Selbsthilfe**

bei Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Medikamenten, zwanghaftem Essverhalten und nichtstofflichen Süchten.

Grundlage ist das 12-Schritte-Programm der anonymen Selbsthilfegruppen. Mittwochs von 19 bis 20:30 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Asbach, Hauptstr. 52 b / Ecke Schulstraße,
Kontakt-Tel.: 02683 / 96 79 00 oder 02686 / 98 86 35

■ **Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz**

Hilfe für Tumorkranke und ihre Angehörigen

Wir unterstützen Sie:

- durch Information über Sozialleistungen und helfen bei der Antragstellung
- mit Gesprächen zur Krankheitsbewältigung
- durch Gruppenangebote u.v.m.

Außenstelle Altenkirchen, Karlstr. 18 (AOK), Tel. 02681 / 8050 oder 0261 / 98 86 50.

Am 3. Mittwoch des Monats von 10 bis 12 Uhr. Die Beratung erfolgt unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit. Anmeldung erwünscht.

■ **Mehrgenerationenhaus Mittendrin**

Begegnungsstätte für Jung und Alt

Wilhelmstr. 10, Altenkirchen, Tel. 02681 / 95 04 38

Ein Raum für Menschen, die Begegnung und Gespräche suchen, Informationen und Beratung wünschen, sich bei Tee oder Kaffee eine Pause gönnen oder selbst aktiv werden wollen.

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr

Ein Projekt des Diakonischen Werks Altenkirchen in Kooperation mit dem Caritasverbands Altenkirchen, der Neuen Arbeit e.V. und der Kath. und Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen.

■ **Selbsthilfegruppe Zwänge und Ängste**

Treffen: 2 x im Monat in Hachenburg,

Kontakt und Info: WeKISS, Tel. 02663 / 2540, wekiss@gmx.de



■ Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Hamm/Sieg

Wo? Dietrich-Bonhoeffer-Haus - **Wann?** Jeden Dienstag, 19:30 Uhr - **Wer?** Suchtkranke (Alkohol, Medikamente, Drogen) und deren Angehörige und Freunde.

Ansprechpartner: Ottmar, Tel. 02681 / 4958, Andreas, Tel. 02742 / 96 76 83 oder 0175 / 5608 614; Klaus, Tel. 02682 / 3612

Homepage: freundeskreise-rheinlandpfalz.de

■ DONUM VITAE Westerwald/Rhein-Lahn e.V.

Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur
- staatlich anerkannte Beratungsstelle - Schwangerschaftskonfliktberatung;
allgemeine Schwangerenberatung; Familienplanung und Sexualberatung

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 12 Uhr, Mittwoch von 13:30 bis 16:30 Uhr und nach Vereinbarung.

Tel.: 02602 / 999 190 - 0; Fax: 02602 / 999 190 - 1

E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

■ IQ und Kids

Selbsthilfegruppe für Eltern hochbegabter Kinder

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr, Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, 57537 Wissen;

Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WEKISS) Tel. 02663 / 2540,

E-Mail: iq-und-kids@onlinehome.de

■ Notare

Sebastian Miesen, Tel. 02681-4281, und Dr. Andreas Engels, Tel. 02681 / 2093, Kölner Straße 23, 57610 Altenkirchen

■ Deutsche Sauerstoff-Liga LOT e.V.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie
Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Dienstag im Monat, 18 Uhr
Kontakt: Franz Josef Kölzer, 06746 / 8352
oder WeKISS 02663 / 2540

■ AIDS-Beratungsstelle

Die Aids-Beratungsstelle des Gesundheitsamtes bietet Sprechstunden sowie die Möglichkeit zum anonymen und kostenlosen Test.

Kontaktadresse: Frau Herkersdorf, Tel. 02681 / 812732

■ HIBA e.V. in Wissen

Ambulante Hilfen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien mit allen Arten von Behinderungen und psychischen Erkrankungen im Kreis Altenkirchen zur Unterstützung im Alltag. Anerkannter Dienst in der Jugendhilfe.

- Beratung und Schulsozialarbeit
- Mobile Soziale Dienste
- Integration
- Freizeitarbeit

Ansprechpartner und Details entnehmen Sie bitte der Homepage.

Kontakt: HIBA e.V., Schulstr. 4, 57537 Wissen,

Tel. 02742 / 4967, Fax: 02742 / 71012;

E-Mail: hiba@hibaev-ak.de, Homepage: www.hibaev-ak.de

■ Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Ratsuchende sind am Tel. direkt mit qualifizierten Fachberatern verbunden und erhalten kompetente Antworten.

Die Rufnummern lauten:

0900 / 1778 080 - 1* Verbraucherfragen und Reklamationen

(Montag bis Donnerstag, 10 bis 16 Uhr)

0900 / 1778 080 - 2* Versicherungen

(Montag bis Donnerstag, 10 bis 16 Uhr)

0900 / 1778 080 - 3* Banken, Baufinanzierung, Geldanlage

(Montag bis Donnerstag, 10 bis 16 Uhr)

0900 / 1778 080 - 4* Telefon und Internet (Dienstag, 10 bis 16 Uhr)

* Der Tarif beträgt 1,50 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Damit sind die Kosten für die Beratung beglichen.

Die Verbraucherzentrale kann durch Projektfinanzierungen Dritter weitere Info's zu folgenden Themen anbieten: 01805-60756020**

Energie, Bauen und Wohnen (Montag und Donnerstag, 9 bis 13 Uhr)
01805 / 6075 603 0**Ernährung

(Montag, 9 bis 13 Uhr und Donnerstag, 13 bis 17 Uhr)

01805 / 6075 604 0** Gesundheit (Dienstag, 10 bis 13 Uhr)

** 0,12 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz 01802 / 000766*** Fragen zum Verbraucher-Insolvenzverfahren (14-täglich, Di., 9 - 13 Uhr)

*** 6 Cent pro Gespräch

06131 / 284841 Informations- und Beschwerdetelefon, Pflege zum Ortstarif (Mo. u. Mi., 9 bis 13 Uhr und Do., 14 bis 17 Uhr)

0261 / 12727 Servicetelefon der Beratungsstelle Koblenz zur direkten Kontaktaufnahme mit der Beratungsstelle und zur Terminvereinbarung (Mo, Mi, Do, 9 - 11 Uhr und Mo, Mi, 15 - 17 Uhr)

Große Langgasse 16, 55116 Mainz

Außerhalb der Öffnungszeiten Einsicht in die Infothek, ca. 60 Themenordner mit Text und Informationen zu den Öffnungszeiten der evangelischen Bücherei möglich.

■ Deutscher Psoriasis Bund e.V.

Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald,

RG-Leiter: Manfred Greis, Tel. 02680/8024

Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch in den ungeraden Monaten um 19 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“, Hubertusweg 4, 56271 Mündersbach

■ Giftnotruf

über die Informationszentrale gegen Vergiftungen der Rheinischen-Friedrich-Wilhelm-Universität, Zentrum für Kinderheilkunde, Adenauerallee 119, Bonn, Tel. 0228/2873211 und 2873333; Fax: 0228/2873314

Giftinformationszentren u. a. Beratungsstelle bei Vergiftungen: Medizinische Klinik und Poliklinik der Universität Mainz, Langenbeckstr. 1, Mainz; Tel. 06131 / 19240 oder 232466

■ Diabetiker-Selbsthilfegruppe Altenkirchen

Treffen: jeden 2. Mittwoch im Monat; Ort: AOK Altenkirchen, Karlstraße 18; um 19 Uhr. Betroffene/Angehörige und Interessierte können sich informieren. Ihr Ansprechpartner: Christel Enders, Bergstraße 5, 57610 Gieleroth, Tel. 02681/1278.

■ Öffnungszeiten des DGB Regionalbüros in Betzdorf

Bahnhofstraße 15, auf der Galerie:

geöffnet am Freitagvormittag - während des Wochenmarkts. Sprechstunde der IG Bauen, Agra, Umwelt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 16 Uhr -

Anmeldung 0261 / 32563. Sprechstunde der DGB Rechtsschutz GmbH jeden Dienstagnachmittag, nach telef. Absprache, Anmeldung: IG Metall Betzdorf 02741/97610

Sprechstunde der Beratungsstelle Frau und Beruf nach telef. Ansprache, 02681/986129

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen, Tel. Büro: 02681 / 988861,

Fax. Büro: 02681 / 70159; Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9 - 12 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681 / 70209

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr und 15 Uhr - 18 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de,

E-Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Vermessungs- und Katasteramt

Westerwald-Taunus - Dienstort Wissen

Geschäftszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr und nach Vereinbarung, www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

■ Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Straße 97, 57610 Altenkirchen;

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8.30 - 12 Uhr

und 13 -15.30 Uhr, Freitag 8.30 -12 Uhr und 13 - 15 Uhr.

■ Betreuungsverein

des Deutschen Roten Kreuzes e.V.

Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen,

Tel. 02681 / 8006-45, Fax 02681 / 8006-98

E-Mail: betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de

Internet: drk-altenkirchen.de

Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtlich tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

■ Sarkoidose-Gesprächskreis Ww./Ak

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude in Altenkirchen, Karlstraße. Nähere Informationen erhalten Sie bei: Klaus Dieter Richter, mobil 0151/17442737.

■ Jugendscout (Jugendberufshilfe)

Gefördert durch ESF-, Landes- und Kreismittel
c/o BRÜCKE Altenkirchen e.V., Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf,
Tel. 02741 / 933010



Der Jugendscout bietet ein kostenloses Beratungsangebot für junge Leute bis 25 Jahre bei der Suche nach einem Ausbildungs-/Arbeitsplatz.

Bürozeiten in Altenkirchen:

Kreisverwaltung/Gesundheitsamt: nach telefonischer Vereinbarung
Bürozeiten in Betzdorf: Montag - Donnerstag von 9 - 12 und 14 - 16 Uhr und nach Vereinbarung.

Neue Kompetenz

Beratungsbüro Frau & Beruf (vorher Beratungsstelle für Berufsrückkehrerinnen), Wilhelmstr. 28, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681 / 986129, Fax: 02681 / 986134, E-Mail: buero@neuekompetenz.de, Homepage: www.neuekompetenz.de

Morbus-Crohn-Selbsthilfegruppe

Tel. 02688/8724

SKOLIOSE (Wirbelsäulen-Verkrümmung)

Die Patienten Interessengemeinschaft SKOLIOSE, mit den angeschlossenen regionalen Selbsthilfegruppen für Skoliose, Kyphose oder Morbus Scheuermann Betroffene ist ein Selbsthilfe Netzwerk für Erwachsene sowie für Eltern von Betroffenen Kindern und Jugendlichen der Region: Köln, Bonn, Koblenz und Umgebung. Regelmäßige Treffen mit anderen Betroffenen, mit Erfahrungsaustausch zu allen relevanten Themen: Physiotherapie, Schmerzbehandlung, Korsettversorgung, Operation, Reha-Maßnahmen sowie Heil- und Hilfsmitteln, mit einem erträglicheren Alltag für Skoliosepatienten. Trotz dieser Erkrankung dennoch positiv denken und handeln, aktiv werden in einer Rücken- oder Aquagymnastik-/Aquafitnessgruppe für Skoliose Betroffene. Weitere Infos und Kontakt unter: H. Moog, Tel. 0175 / 4868358, oder im Internet unter: www.skoliose-selbsthilfegruppe-bonn.de

Selbsthilfegruppe Epilepsie

Treffen: einmal monatlich in Hachenburg um 19 Uhr, Datum bitte erfragen; Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel. 02663 / 2540, Mail: wekiss@gmx.de

EKS - Erwachsene Kinder von suchtkranken Eltern / Erziehern

nonyme Selbsthilfegruppe

Donnerstag, 20 - 22 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes, Hofstraße 33 (Hintereingang), Altenkirchen

Kontakt:

männliche Kontaktperson, 02682/1763 priv.; 02682/4146 dienstl.; **weibliche Kontaktperson**, 02742/912666 priv.; E-Mail: eks-ak@gmx.de

Sozialverband SoVD - Kreisverband Westerwald

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mitglieder, z.B. Schwerbehindertenrecht, Rente, SGB II (Hartz IV), Grundversicherung SGB XII, Kranken- und Pflegeversicherung und weitere soziale Angelegenheiten gegenüber Behörden und Gerichten durch fachkundige Juristen.

Beratungen durch Frau Sigrid Jahr finden jeden 2. Mittwoch im Monat nach vorhergehender telefonischer Anmeldung, 06432/9249480, in der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, Zimmer 105, Kirburger Str. 4, 56470 Bad Marienberg, in der Zeit von 10 - 13 Uhr statt.

Zu sonstigen Fragen steht Ihnen der 1. Vorsitzende des OV Weyerbusch, Ewald Pfau, Tel. 02686/8087 oder der 1. Kreisvorsitzende Horst Krütgen, Tel. 02686/987366, E-Mail kruetgho@live.de zur Verfügung.

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Auskunftsstelle für Auszüge aus dem Liegenschaftskataster Dipl.-Ing. Harald Wassermann, Marktstraße 27, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/3179, info@vermessung-wassermann.de
 Bürozeiten: Montag bis Freitag 7.30 - 16.15 Uhr, Donnerstag bis 18 Uhr.

Gesundheitsamt Altenkirchen

Allgemeine Beratung 02681/81-2730

LEBENSILFE im Landkreis Altenkirchen/Ww.

Beratungsstelle, Driescheider Weg 57, 57610 Altenkirchen Tel. 02681 / 98302115, E-Mail: beratungsstelle.altenkirchen@lebenshilfe-ak.de

Ausbildungsmanagement

Beratung und Unterstützung für Betriebe und Ausbildungssuchende

DAA Betzdorf, Tel. 02741/ 939810; Wilhelmstraße 30, 57518 Betzdorf, www.daa-betzdorf.de

Evangelische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Stadhallenweg 12, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/3961

E-Mail: info@beratungsstelle-altenkirchen.de

Beratungsangebote: Erziehungsberatung - Beratung für Kinder und Jugendliche - Trennungs- und Scheidungsberatung - Ehe- und Paarberatung - Lebensberatung für Erwachsene - Schwangerschaftskonfliktberatung - soziale Beratung für schwangere Frauen

Pro Familia, Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V.

Beratungsstelle Hachenburg, Steinweg 13, 57627 Hachenburg,

Tel. 02662/945141, Fax: 02662/945143,

E-Mail: profahachenburg@hotmail.com

Unser Angebot: Schwangerenberatung zu sozialen und finanziellen Hilfen; therapeutische Beratung bei Paar- und Sexualproblemen; sexualpädagogische Arbeit, Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219

telefonischer Terminvereinbarung: Montag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 10 Uhr, Dienstag: 13 bis 15 Uhr, und Donnerstag: 14.30 bis 15.30 Uhr

Beratungstermine werden nach telefonischer Absprache Montag bis freitags von 9 - 16 Uhr sowie für Berufstätige an zwei Wochentagen bis 20 Uhr vergeben.

Interessengemeinschaft von Personen mit Kinderlähmung und ihre Angehörigen

Die Interessengemeinschaft von Personen mit Kinderlähmung und ihre Angehörigen treffen sich jeden 2. Samstag im Monat um 15 Uhr in Neuwied-Engers, Heinrich-Haus. Auch Mitglieder aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld nehmen an den Aktivitäten der Gruppe teil.

Zu den Gruppenstunden gehört der Erfahrungsaustausch und ein geselliges Beisammensein. Hier werden u. a. Arztvorträge und Ausflüge organisiert. Informationen unter Internet: <http://www.polio.sh>

Gruppensprecherin: Margit Lindermann, Tel. 02623/970135

Selbsthilfegruppe Mobbing und Gewalt an Schulen

NotfallTel. für betroffene Schüler, Eltern und interessierte Lehrkräfte

jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 9 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr: 0176-99536958. Jede Anfrage wird selbstverständlich vertraulich behandelt und kann auch anonym erfolgen! Treffen und Workshops werden in der Presse rechtzeitig bekannt gegeben.

E-Mail: gemobbtekides@web.de

Autismus Westerwald-Mittelrhein e.V.

Die Elternselbsthilfegruppe trifft sich jeden 3. Donnerstag im Berufsbildungswerk Neuwied. Angemeldete Interessenten sind willkommen. Sie wenden sich bitte per E-Mail an Karin Lang (karin.lang@autismus-wemi.de) oder telefonisch an Elisabeth Auer (0261-9634253).

Infos auch unter www.autismus.wemi.de

Aphasiker- und Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Asbach

Wir treffen uns jeden 2. Montag im Monat in der Zeit von 15 Uhr bis ca. 17 Uhr in der DRK-Kamillus-Klinik in 53567 Asbach. Ansprechpartner: Herr Klein, Tel. 02681-9820331, oder Frau Nischen, Tel. 02681-1084.

Prostata-Selbsthilfegruppe Westerwald / Dierdorf

Treffen jeden 1. Dienstag im Monat im Ev. Krankenhaus Dierdorf Dr. Reinhold Ostwald, Hachenburger Str. 14, 56269 Dierdorf, Tel. 02689/2066 und Kontakt: 02620/2241 oder WeKISS 02663/2540

Gesprächskreis für Eltern hochbegabter Kinder jetzt im Westerwald

Die Deutsche Gesellschaft für das hochbegabte Kind (DGhK) erweitert ihr Angebot um einen weiteren Elterngesprächskreis jetzt auch im Kreis Westerwald. Die Gruppe lädt Eltern hochbegabter Kinder, Lehrer und Erzieher, sowie alle Interessierten immer am vierten Mittwoch eines Monats um 19.30 Uhr ins Gemeindezentrum Atzelgift, Schulstraße (bei der Grundschule) ein. Vorgestellt und diskutiert werden soll das Thema „Hochbegabung bei Kindern“. Dabei kommen Chancen und Probleme ebenso wie Möglichkeiten und Lösungswege zur Sprache. Die Beratungs- und Gesprächsabende sollen auch in Zukunft einmal monatlich stattfinden. Ein Stammtisch für Eltern und ein Spieltreff für Kinder ist ebenfalls in Planung. Bei Beratungsbedarf oder Rückfragen wenden Sie sich an Frau Agnes Tremmel, Leiterin des Elternkreises DGhK-Westerwald, Tel. 0160 / 96936821 oder per E-Mail an agnes.tremmel@dghk-rps.de



Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

■ Feuerwehrdienste



Die Übungsdienste der Feuerwehren und Jugendfeuerwehren **finden** momentan **nicht statt**. Sobald die Übungsdienste wieder eingeführt werden, werden die Termine hier wieder veröffentlicht.

Aus den Gemeinden



Altenkirchen

Altenkirchener Nachbarschafts HILFETELEFON



Rund um das
Thema Corona

- ➔ Hilfe bei Einkäufen und Alltag
- ➔ Vermittlung von Kontaktstellen
- ➔ ein offenes Ohr

montags bis freitags
9 - 17 Uhr
02681 / 5267
oder unter der E-Mail
nachbarschaft@altenkirchen.de



Berod

Nachruf

Am 29. März 2020 verstarb im Alter von 90 Jahren

Karlheinz Schnug aus Berod

Der Verstorbene hat während seiner 20-jährigen Tätigkeit als Ratsmitglied im Ortsgemeinderat Berod die Entwicklung der Ortsgemeinde mitgeprägt.

In den Jahren seiner Tätigkeit hat sich der Verstorbene stets für die Belange der Ortsgemeinde und für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt.

Durch sein freundliches und hilfsbereites Wesen erwarb er sich die Anerkennung und Wertschätzung der Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wir danken Herrn Schnug für seine Verdienste und werden die Erinnerung an ihn in Ehren halten.

Mit der Familie trauern wir um den Verstorbenen.

Berod, im März 2020
Ortsgemeinde Berod

Stephan Müller
Ortsbürgermeister



Birnbach

■ Nachbarschaftshilfe Birnbach

Hallo Wäller,
die Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ hat für Birnbach eine Hilfsaktion im Rahmen der Coronakrise ins Leben gerufen. Wir versuchen Einkaufshilfen, Haustierbetreuung und ähnliche Hilfeleistungen zu organisieren.

Kontaktdaten für Hilfesuchende:

E-Mail: wir-in-birnbach@web.de,
Tel. 02681/803458 oder 01523/4261768

■ Ostergruß



Liebe Birnbacherinnen und Birnbacher, liebe Kinder und Jugendliche,

Ostern, unser schönstes Fest im Frühling steht vor der Tür. Unsere Gärten werden von den ersten bunten Blumen des Jahres geschmückt, sowie hier und da sind farbenfrohe Osterdekorationen zu bestaunen.

Das Osterfest bedeutet für viele von uns einen Neuanfang. Die Natur erwacht in den letzten Tagen sichtlich aus ihrem Winterschlaf, wir Birnbacher sind gerne wieder mit mehr Zeit draußen und erfreuen uns normalerweise nicht nur an den Sonnenstrahlen sondern auch an den vielfältigen Möglichkeiten der Geselligkeit.

In dieser Zeit müssen wir Alle aufgrund der Corona-Pandemie auch weiterhin mit Einschränkungen leben, die wir uns vor einigen Wochen in diesem Maße noch nicht haben vorstellen können.

Ostern ist ein Fest der Hoffnung. Es ist ein Fest, an dem wir mit Zuversicht nach vorne blicken sollten. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen gerade in der jetzigen Situation ein frohes Osterfest und bleiben sie gesund.

Bis bald

Mario Müller, Ortsbürgermeister

■ Vandalismus im wiederholten Falle

Bereits zum dritten Mal wurden die Eingangsschlösser / das Tor zum Stollen an der K15 Richtung Hemmelzen mutwillig beschädigt. Sachdienliche Hinweise zum Vandalismus-Vorfall nimmt Ortsbürgermeister Mario Müller unter 02681 / 803185 entgegen.

Busenhausen

■ Einkaufsservice Busenhausen

Liebe Beuler und Busenhausener,
aufgrund der aktuellen Lage und zum vorbeugenden Gesundheitsschutz sind einige von uns leider in der Situation, das sie nicht selbst einkaufen können.

Gleiches gilt für die Abholung von Rezepten vom Arzt oder Medikamenten aus der Apotheke.

Für diejenigen bei denen Familie, Freunde oder die Nachbarschaft hierfür nicht zur Verfügung stehen können bieten wir einen Einkaufsservice an.

Sowohl Helferinnen und Helfer, als auch die Mitglieder des Gemeinderates mit ihrem Bürgermeister, stehen hierfür gerne zur Verfügung!

Bei Bedarf einfach:

Wilfried Schneider Mobil 0160 - 44 00 200
oder

Jens Gewehr Mobil 0177 - 70 25 400
anrufen.

Aus einer vorliegenden Liste wird dann die nächste Helferin/der nächste Helfer ausgesucht und der Einkauf bzw. die Abholung organisiert.

Jeder kann mithelfen!

Bei Interesse einfach oben genannte Personen anrufen und ihr werdet mit in die Helferliste aufgenommen.

Euer Gemeinderat sowie Helferinnen und Helfer



Eichelhardt

■ Grabschmuck auf Rasengrabstellen

Liebe Hinterbliebene und Besucher des Friedhofs,

Ich bitte Sie herzlich, allen Grabschmuck (auch Kleinteile) nach Ostern abzuräumen um für die Dauer der Vegetationszeit das Mähen des Grabfeldes durchführen zu können.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass eventuell später noch vorhandener Grabschmuck durch die Gemeinde entfernt werden muss. Vielen Dank.

Rainer Zeuner, Ortsbürgermeister

Güllesheim

Korrektur des Berichtes über die Ortsgemeinderatssitzung vom 23. Januar 2020

In der Ausgabe Nr. 14, Erscheinungsdatum: Donnerstag, 02.04.2020, wurde unter dem ersten Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ über eine schriftliche Anfrage eines Bürgers fehlerhaft berichtet. Die **Ortsgemeinde Güllesheim hat keine Partnerschaft mit der Stadt Dallas im US-Bundesstaat Texas sondern mit der Stadt Lawton im US-Bundesstaat Oklahoma.**

Wir bitten diese fehlerhafte Berichterstattung zu entschuldigen.

Hilfsangebot der Ortsgemeinde Güllesheim

Wir, die Ortsgemeinde Güllesheim, bieten folgendes Angebot für unsere Bürgerinnen und Bürger, die zu den Coronavirus-Risikogruppen gehören:

Einkäufe und Botengänge.

Ansprechpartner und Koordinator ist Werner Meffert.

Er ist unter **0152/02922162** zu erreichen.

Die eingekauften Dinge werden den Bürgern bis an die Haustür gebracht, damit die Kontakte so gering wie möglich gehalten werden.

Hasselbach

Unzulässige Müllentsorgung

Am Verbindungsweg Hauptstraße - B8 wurde rechtsseitig im Kurvenbereich vor der Auffahrt auf die B8 widerrechtlich Müll entsorgt. Wer kennt die Abfallprodukte auf dem Foto, wer kann irgendwelche Angaben dazu machen?



Da es für solch ein gravierendes Fehlverhalten keine Nachsicht geben kann, bitte ich nach Möglichkeit um sachdienliche Hinweise zur Täterermittlung, wofür ich mich dann erkenntlich zeigen werde.

Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister

Glascontainerstellplatz

Immer wieder kommt es vor, dass am Glascontainerstellplatz widerrechtlich allerlei Müll entsorgt wird. Eine besondere Unart ist es, den Müll oder die Glasprodukte die nicht durch die Einwurfsöffnungen passen, einfach auf den Glascontainer abzulegen, wobei ich gerne erfahren würde, wie dann noch der Glascontainer entleert werden kann und soll.

Ich bitte doch eindringlich darum, an dem Glascontainerstellplatz nur zweckentsprechend Glasprodukte zu entsorgen. Alles Andere ist entsprechend des Umweltkalenders des AWB umweltgerecht zu entsorgen. Gemeinsam wollen wir uns für eine bessere Umwelt einsetzen, wozu Jeder seinen Beitrag leisten kann.

Hans-Jürgen Staats, Ortsbürgermeister

Horhausen

Hilfsangebote und Hilfesuche in Zeiten der Corona Krise für das Kirchspiel Horhausen/Ww

Gesucht werden Einkaufshelfer für Lebensmittel
Auch das Kirchspiel Horhausen möchte Hilfe anbieten für Senioren, Kranke, Behinderte und Pflegebedürftige und sucht daher die Unterstützung von Bürgern, örtlichen Vereinen oder kirchlichen Helfern. Reimund Schuster, Horhausen, hat daher bereits eine Facebook-Gruppe ins Leben gerufen für alle ehrenamtlichen Helfer. Die öffent-

liche Gruppe verfügt bereits über einige Freiwillige aus den Gemeinden des Kirchspiels. Freiwillige, die ebenfalls Hilfe leisten möchte, sind daher herzlich eingeladen der Gruppe beizutreten. Die Gruppe finden Sie auf der Facebook-Plattform unter dem Namen: Corona-Hilfe für Senioren/Kranke/Behinderte im Kirchspiel Horhausen/Ww. Hilfsbedürftige Menschen dürfen ebenfalls der Gruppe beitreten und ihr Hilfsgesuch kundtun.

Bauleitplanung der Ortsgemeinde Horhausen

1. Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Kaulenflur“

Verlängerung der Offenlage gemäß § 3 Abs.2 BauGB

Die Entwürfe der Planunterlagen über die 1. Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Kaulenflur“ der Ortsgemeinde Horhausen wurden in der Zeit vom **28.02.2020 bis einschließlich 30.03.2020 öffentlich ausgelegt.**

Aufgrund der bestehenden Covid-19 Pandemie ist das Rathaus der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld seit dem 18.03.2020 geschlossen.

Die Offenlage wird hiermit wie folgt verlängert:

Die Entwürfe der Planunterlagen können **nach telefonischer Absprache** in der Zeit vom **17.04.2020 bis einschl. 29.04.2020** bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:

Montag - Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr

nachmittags:

Montag und Dienstag, 14 Uhr bis 16 Uhr

Donnerstag 14 Uhr bis 18 Uhr

erneut eingesehen werden.

Die Unterlagen können ebenfalls unter folgender Internetadresse eingesehen werden:

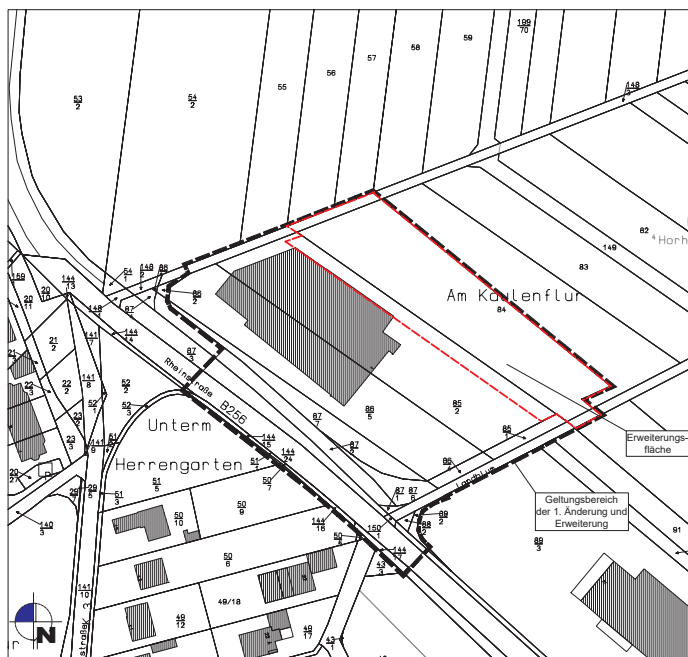
<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld/aktuell/bekanntmachungen>. Der rechtsverbindliche Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Flammersfeld stellt den Erweiterungsbereich als landwirtschaftliche Fläche dar, die nunmehr der Bebauung zugeführt werden soll. Insgesamt wird die Verkaufsfläche erhöht.

Der Bebauungsplan wird gemäß § 8 Abs. 4 BauGB als vorzeitiger Bebauungsplan aufgestellt.

An umweltbezogenen Informationen liegen der Umweltbericht mit Angaben über Auswirkungen auf Mensch, auf Tiere und Pflanzen, auf Boden, auf Wasser, auf Klima, auf das Landschaftsbild und auf sonstige Sachgüter vor.

Darüber hinaus hat die Kreisverwaltung Altenkirchen untere Naturschutzbehörde eine Stellungnahme zum Schutzzweck des Naturparks, Landschaftsbild, Bodenschutzklausel und naturschutzrechtliche Eingriffsregelung sowie der Ost-West-Vernetzungsachse und Landschaftspassage/Siedlungszäsur für Tier und Mensch abgegeben.

Der Geltungsbereich der 1. Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Kaulenflur“ ist in dem nachstehend abgedruckten Lageplanausschnitt durch eine schwarzunterbrochene Linie dargestellt.



Während der vorgenannten Auslegungsfrist können die Entwürfe der Planunterlagen bei der Verbandsgemeindeverwaltung eingesehen und erörtert werden. Anregungen zur 1. Änderung und Erweiterung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Kaulenflur“ können schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Horhausen, 01.04.2020
Ortsgemeinde Horhausen

Thomas Schmidt
Ortsbürgermeister



Oberlahr



OBERLAHR HILFT!

Zusammen gesund bleiben!
Gemeinsam in der „Corona-Krise“
- Wir erledigen Ihren Einkauf!

Liebe Oberlahrer,

die Ortsgemeinde bietet gemeinsam mit dem JGV und der Karnevalsgesellschaft **ab Freitag, 20.03.2020** Botengänge für die Bürger und Bürgerinnen aus Oberlahr, die zu den Coronavirus-Risikogruppen (Ältere Menschen oder Menschen mit Vorerkrankungen) gehören, an. Gerne möchten wir Sie bei Besorgungen unterstützen.

Nehmen Sie Kontakt zu uns über folgende Telefonnummern auf – dort erhalten Sie weitere Informationen zum Ablauf:

- 08:00 bis 12:00 Uhr Anneliese Rosenstein: 02685 1773
- 12:00 bis 16:00 Uhr Andrea Melles: 0171 8213782
- 16:00 bis 20:00 Uhr Carolina Herder: 0177 2194480



Bleiben Sie zu Hause & viel wichtiger: Bleiben Sie gesund!

■ Sperrung der Brücke zum Wohngebiet in der „Waldstraße“

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner der Waldstraße in Oberlahr, ab dem 06.04.2020 (15. Kalenderwoche) beginnen die Bauarbeiten an der Brücke zur Waldstraße.

Die ausführende Firma wird **voraussichtlich ab dem 08.04.2020 den Verkehr über die Brücke bis auf weiteres komplett sperren.**

Ab diesem Zeitpunkt können die Anwohner und Besucher das Wohngebiet in der Waldstraße, **ausschließlich** über die bereits ausgeschilderte Umleitungsstrecke in Burglahr erreichen.

Für die entstehenden Behinderungen bittet und dankt die Ortsgemeinde Oberlahr um Ihr Verständnis.

*Im Namen der Ortsgemeinde Oberlahr
örtliche Ordnungsbehörde
Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld*



Oberwambach

■ Wannmisch hilft



Die Dorfgemeinschaft „Wir in Wannmisch“ und die Ortsgemeinde Oberwambach bieten Unterstützung für Hilfsbedürftige Oberwambacher Bürgerinnen und Bürger in Sachen **Einkaufshilfe** an.

Der Service richtet sich an Personen, die ihre Grundversorgung aufgrund der aktuellen Lage nicht über die Familie sicherstellen können.

Wer diese Hilfe in Anspruch nehmen möchte, kann sich melden bei:

Achim Ramseger, Tel. 02681/2112 oder 0170 41 02 888

Michael Müller, Tel. 02681/1673 oder 0171 38 25 433

michael@freundlicher-bierlieferant.de

Hier kann dann die Einkaufsliste durchgegeben und der Ablauf des Einkaufs besprochen werden.

Bitte nutzt dieses Angebot!

Bleibt daheim und - vor allen Dingen - bleibt gesund!



Isert

■ Niederwild-Jagdrevier in Isert-Racksen neu zu verpachten!

Die Jagdgenossen in 57612 Isert und Racksen suchen **einen oder zwei Jagdpächter**, wenn möglich aus dem hiesigen Raum. Das Niederwild-Jagdrevier ist ein 277 Hektar großes Areal, das von zwei bis drei Jagdberechtigten betreut werden kann. Zur Zeit ist leider nur ein Jäger, der auch Interesse hat weiter bei uns tätig zu sein, im Revier. Wir bitten interessierte Jagdscheininhaber sich schnellstmöglich bei uns zu melden. Ihre Bewerbung nehmen wir gerne auch schriftlich an.

Jagdvorsteher Ralf Schneider, Rolandstraße 6, 57612 Racksen. Telefonisch erreichbar unter 0 26 82 - 67 06 87. Oder Sie melden sich mit einer E-Mail an: arjjschneider@t-online.de.



Mammelzen

■ Besondere Zeiten - besondere Maßnahmen Liebe Mitbürger/innen in Mammelzen!



Für einige von uns wird das Einkaufen aufgrund des Alters, Vorerkrankungen oder häuslicher Quarantäne schwieriger werden.

Damit niemand allein gelassen wird, wird die WhatsApp Gruppe „**Einkaufshilfe Mammelzen**“ eingerichtet. Hier

können Menschen, die aufgrund ihres Alters oder wegen Vorerkrankungen im Moment nicht mehr das Risiko eingehen können, selbst einzukaufen, ihre Einkaufszettel einstellen. Wer nicht über WhatsApp verfügt und wirklich dringend Einkaufshilfe braucht, kann sich telefonisch an die unten angegebene Telefonnummer wenden oder auch seinen Einkaufszettel in den Kost-Nix Schrank legen.

Gruppenmitglieder, die einkaufen fahren, können dann diese Einkäufe erledigen und zu den Betreffenden bringen. Die Einkäufe sollten in Papiertüten des Supermarktes gepackt werden und der Kassenzettel muss beigelegt werden.

Eine Bezahlung sollte direkt an der Haustür unter Einhaltung der momentanen Sicherheitsvorkehrungen (Hände desinfizieren, Abstand halten, ...) erfolgen.

Damit diese Hilfe auch funktioniert, sind wir auf zahlreiche Helfer angewiesen!

Wer helfen möchte oder wer Hilfe braucht, schickt bitte eine WhatsApp mit Namen und der Bitte um Zufügen zur Gruppe „Einkaufshilfe Mammelzen“ an folgende Nummer: **0151-55254526**

Einkaufshilfe Mammelzen, Julia Klose-Hein



Mehren

■ Sammelplatz für Rückschnittmaterial am Friedhof geschlossen

Ab sofort ist die Anlieferung von Ast- und Strauchwerk auf unseren Sammelplatz am Friedhof untersagt. Der Sammelplatz wird bis zum Ende der Schutzzeit gemäß Bundesnaturschutzgesetz, in der Rückschnitte verboten sind gesperrt.



Neitersen

■ Einkaufshilfe für hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger

Der Helferkreis der **KiJuNei** hat mit Unterstützung weiterer Bürger wegen der **Corona** Krise die Möglichkeit einer **Einkaufshilfe** für hilfsbedürftige Bürgerinnen und Bürger aus den Risikogruppen organisiert, die ihre Wohnung zur Zeit nicht verlassen sollen.

Wer diese Hilfe in Anspruch nehmen möchte, kann sich **täglich ab 14 Uhr bei Frau Bianka Jung, Tel-Nr.: 0151/75097943** melden.

Hier kann dann die Einkaufsliste durchgegeben und der Ablauf des Einkaufs besprochen werden.

Nutzen Sie dieses Angebot, bleiben Sie zu Hause!

Damit wir zusammen gesund bleiben!

Pleckhausen

Die Ortsgemeinde Pleckhausen wünscht ein schönes Osterfest

Die Ortsgemeinde Pleckhausen wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein schönes Osterfest. Letzte Woche haben unsere beiden Gemeindearbeiter Rudolf Hecht und Sven Marenbach das neue Schild für die Ostergrüße am Platz in der Dorfmitte aufgestellt.



Gerne steht der Rahmen auch Vereinen aus Pleckhausen zur Verfügung, wenn sie auf Termine für Feste hinweisen möchten. Bleiben Sie gesund! Frohe Ostern!

Ihr Ortsbürgermeister Ludger Heßeler

Pleckhauser für PLECKHAUSEN



Liebe Pleckhauser Bürgerinnen und Bürger!

Die Ortsgemeinde Pleckhausen möchte mit hilfsbereiten Bürgerinnen und Bürgern aus Pleckhausen ab Mittwoch, dem 25. März 2020 für Bürgerinnen und Bürger aus Pleckhausen, die zu den Coronavirus-Risikogruppen (ältere Menschen oder Menschen mit Vorerkrankungen) gehören, Botengänge und Einkäufe übernehmen.

Für diese Risikogruppe ist es sehr wichtig, sich nicht anzustecken. Selbstverständlich sind alle, die fit sind, aufgerufen kleinere Erledigungen für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu machen. Fragen Sie als Nachbar Ihren Nachbarn!

Nehmen Sie, egal ob Sie helfen möchten oder Hilfe benötigen, Kontakt zu uns über folgende Telefonnummern auf:

ab 17:00 – 20:00 Uhr	Michael Becker	01 73 - 8 56 62 17
ab 17:00 – 20:00 Uhr	Jonas Oswald	01 60 - 2 64 65 19
ab 17:00 – 20:00 Uhr	Ludger Hessler	01 51 - 26 06 89 02
ab 12:00 – 17:00 Uhr	Aileen Mohr	0 26 87 - 23 11



Racksen

Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 11. März 2020

Zu Beginn dieser Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit Arbeiten am Bürgerhaus. Die Pflasterarbeiten und die Verlegung der Gehwegplatten werden an die Firma Pflasterbau und Tiefbau Reudelsterz aus 57539 Roth vergeben. Der Beantragung eines WLAN-Anschlusses im Heimathaus erteilte der Ortsgemeinderat eine Absage. Es erscheint nicht sehr wahrscheinlich, dass es durch einen WLAN-Anschluss zu erheblichen Mehrvermietungen kommt und die Mehrkosten von ca. 480 € jährlich dadurch kompensiert werden können. Ferner standen Friedhofsangelegenheiten auf der Tagesordnung. Die Ortsgemeinde beteiligt sich an dem Projekt „Blühende Friedhöfe“ der Kreisverwaltung Altenkirchen. Es soll geholfen werden, neue Lebensräume und Nahrung für blütenbesuchende Insekten, Vögel und Kleinsäuger zu schaffen. Lediglich die Vorbereitung des Bodens für die Aussaat ist noch nicht geklärt.

Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, sich bei den einschlägigen Unternehmen in der Gegend nach geeigneten Maschinen für die Bearbeitung des Bodens zu erkundigen. Unter Punkt 3 sprach sich der Ortsgemeinderat dafür aus, in der Buchenstraße eine zusätzliche Straßenleuchte zu installieren. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen.

Nächster Beratungsgegenstand war ein Wappen für die Ortsgemeinde Racksen. In einem persönlichen Gespräch zwischen dem Ortsbürgermeister und Daniel Schneider wurde noch einmal die Ausführung des Wappens in Bezug auf das Thema Grube „Kupferner Kessel“ erörtert. Herr Schneider wird bei seinem nächsten Besuch bei der zuständigen Behörde in Koblenz nachfragen, ob dies nach heraldischen Vorgaben umgesetzt werden kann. Des Weiteren stand die Änderung am Flächennutzungsplan zur Beratung. Zur Einleitung verschiedener Maßnahmen, um Bauwilligen in der Ortsgemeinde Bauland zur Verfügung zu stellen, wird der Ortsgemeinderat in den nächsten Wochen eine Ortsbegehung durchführen. Dabei sollen die Baulücken aufgelistet und die Eigentümer über die zukünftige Verwendung befragt werden.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Hommer den Rat wie folgt:

- Er überbrachte Glückwünsche und einen Gutschein der Ortsgemeinde an Hilde Weyer und Elfriede Licht, die beide ihren 85. Geburtstag gefeiert haben.
 - Die Schlüsselzuweisung für 2019 ist gebucht. Trotz höherer Umlage an den Kreis hat sich die Zahlung an die Ortsgemeinde um 1.500 € erhöht.
 - Am 15. Januar wurde das Dorfgemeinschaftshaus einer E-Prüfung nach „VDE öffentliches Gebäude/ Prüfung ortsfeste und ortsveränderliche Betriebsmittel“ unterzogen. Die aufgelisteten Mängel werden zurzeit abgearbeitet.
- Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Personalangelegenheiten zu beschließen.

Willroth

KG - Willroth e.V.

„WIR für Willroth“

Wir möchten Menschen die unter die Risikogruppe fallen, vor allem ältere Menschen, und vorerkrankte Personen, dabei helfen das Risiko bestmöglich zu vermindern, um nicht mit dem Coronavirus in Kontakt zu kommen.

In der kommenden Zeit bieten wir euch an, Einkäufe und andere Dinge des täglichen Lebens für euch zur erledigen. Einkäufe werden wir bis vor die Haustüre bringen.

Folgende Kontaktnummern stehen euch zur Verfügung:

- Telefon: 0151 27515240 Christian Patt – per Anruf / SMS / WhatsApp
- Telefon: 0151 40091117 Tobias Troß – per Anruf / SMS / WhatsApp

Facebook: @kg_willroth_e.v. Instagram: kg_willroth

www.kg-willroth.de

Unsere hilfsbereiten Mitglieder stehen euch gerne jederzeit über die genannten Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung. Wir freuen uns auf eure Anfragen! Bleibt gesund! Eure KG Willroth e.V.

■ Bauleitplanung der Ortsgemeinde Willroth Aufstellung des Bebauungsplanes „Im Rusterflur / Ober der Lay“ Offenlage gemäß § 13b i.V.m. § 13a i.V.m. § 13 i.V.m. § 3 Abs.2 BauGB

Hiermit wird bekannt gemacht, dass der Offenlegungszeitraum (06.03.2020 bis einschließlich 06.04.2020) wie im VG-Blatt veröffentlicht durch die Schließung des Rathauses auf Grund der CoViD-19 Pandemie, unterbrochen wird.

Das Verfahren wird fortgesetzt, sobald die Verwaltung wieder regulär geöffnet ist. Die Einsehbarkeit im Internet und die Möglichkeit Stellung zu nehmen ist während der gesamten Zeit möglich. Das genaue Ende der Offenlage (Zeit der Verlängerung) wird zur gegebenen Zeit bekannt gemacht.

Willroth, 30.03.2020

Ortsgemeinde Willroth

Richard Schmitt

Ortsbürgermeister

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Gieleroth

12.04.2020 Folkhart Weber 85 Jahre

14.04.2020 Christel Lindlein 80 Jahre

Güllesheim

12.04.2020 Renate Baumgarten 80 Jahre

Hilgenroth

12.04.2020 Luise Keller 85 Jahre

Hirz-Maulsbach

16.04.2020 Jutta Schumann 75 Jahre

Horhausen

12.04.2020 Naila Gießler 70 Jahre

13.04.2020 Heinrich Jeibmann 80 Jahre

13.04.2020 Annemarie Rübsamen 75 Jahre

16.04.2020 Ingrid Heidens 80 Jahre

Obererbach

13.04.2020 Hans-Rüdiger Szallies 80 Jahre

14.04.2020 Berta Birrenbach 75 Jahre

Rettersen

12.04.2020 Erwin Seifen 85 Jahre

Seelbach

10.04.2020 Artur Flemmer 85 Jahre

Weyerbusch

11.04.2020 Jürgen Becker 75 Jahre

14.04.2020 Edmund Zmudczynski 70 Jahre

Willroth

15.04.2020 Alime Baydemir 70 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Lena Hoti, Altenkirchen

Sterbefälle:

Ilse Leymann, Mammelzen

Elfriede Thiell, Orfgen

Anna Maria Hahn, Altenkirchen

Karl Heinz Schnug, Berod

Helga Luise Jansen, Altenkirchen

Helmut Schmidt, Ingelbach

Volkshochschulen/Weiterbildung

■ **anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**
Bildungsangebote in Kooperation mit der VG Altenkirchen-Flammersfeld werden sich wahrscheinlich auch über den 20.04. hinaus verschieben. Aktuell arbeitet wir an Möglichkeiten, die Veranstaltungen online durchzuführen oder suchen Ausweichtermin. Sollten die folgenden Themen Sie interessieren, melden Sie sich bitte beim Team im Bildungsbüro Haus Felsenkeller.

Fridays for Future & „WWgoesgreen“ - Engagierte Menschen stellen sich vor - voraussichtlich online buchbar!

„WWgoesgreen“ hat mit einer Schülergruppe angefangen, die gemeinsam zum ersten „Fridays for Future“-Streik gefahren ist. Nur wer die Menschen und ihre Beweggründe kennt, kann sich zwischen Kritikern und Anhängern der Bewegung positionieren. An diesem Abend stellen die Gruppen „WWgoesgreen“ und Fridays for Future sich und ihre ausgearbeiteten Forderungen vor.

Referentin: Lisa Rosbach, Mitbegründerin und Aktivistin in beiden Gruppen

Donnerstag, 23.04., 19 - 21 Uhr, 5 €

After-Work-Siesta - Einfach nur zur Ruhe kommen - voraussichtlich online buchbar!

Lassen Sie sich einfach mitnehmen von Stimme und / oder Klängen und kommen Sie so nach einem anstrengenden Arbeitstag ohne eigenes Zutun in die wohlthuende Regeneration.

Hiervon profitieren Körper, Geist und Seele - es ist durchaus möglich, dass Sie an diesem Abend leichter in den Schlaf finden können.

Sabine Lichtenthäler: Mentaltrainerin, Meditationskursleiterin, Coachin, Klangtherapeutin

Donnerstags, ab 23.04., 17:15 - 18:15 Uhr, 8-mal, 65 €

Lach-Yoga - Ein Kick für die Lebenslust -

Ausweichtermin in Arbeit

Lach-Yoga ist ein einzigartiges Training für Körper, Geist und Seele. Dieser Workshop soll ein Anstoß sein, mit Lach-Yoga und verschiedenen Übungen aus Atemtherapie und Kinesiologie Freude im Alltag zu entdecken.

Auch Pantomime und körpertherapeutische Elemente lassen lebenslustige Energie aufkommen.

Leitung: Sammy Boroumand, Physiotherapeut und Lachtrainer

Samstag, 25.04., 13 - 16 Uhr, 35 €

Linedance - Schnupperworkshop - Ausweichtermin in Arbeit

Linedance ist ein Gruppentanz, bei der einzelne TänzerInnen, unabhängig vom Geschlecht, in Reihen und Linien vor- und nebeneinander tanzen.

Meist wird Country oder Pop verwendet, aber auch andere Musik ist denk- und machbar.

Wenn Sie Spaß an der Bewegung und Freude am Tanzen haben, sind Sie hier genau richtig.

Leitung Ronald Ernst, Begründer und langjähriger Trainer der Gruppe „Friends of Linedance“

Sonntag, 26.04., 13 - 17 Uhr, 20 €

Konflikte erfolgreich lösen -

Konstruktiver Umgang mit Konflikten in der Kita

Der Schlüssel zur Lösung von Konflikten liegt oft darin, die Beweggründe des Gegenübers zu verstehen. Dieses Bildungsangebot bietet Ihnen hier das notwendige Handwerkszeug und die entsprechenden Reflexionsmöglichkeiten, sich als pädagogische Fachkraft im Bereich „Konfliktmanagement“ weiter zu qualifizieren.

Leitung: Kornelia Becker-Oberender, Dipl.-Pädagogin, Dipl.-Sozialpädagogin; TQM-Qualitäts-Management-Beauftragte (QMB) und Entwicklerin des PRE-pBK - Qualität in Kitas.

Dienstag, 12.05., Mittwoch, 13.05. und Mittwoch 27.05., 9 - 16:30 Uhr, 114 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Tel.: 02681/986412 und das Anmelde-Telefon: 02681/803598

Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

Sonstige Mitteilungen

■ Tafel Altenkirchen und Suppenküche bleibt bis auf weiteres geschlossen!



TAFEL
ALTENKIRCHEN

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Handy 0175-7635217 oder E-Mail: info@tafel-altenkirchen.de

Homepage: www.tafel-altenkirchen.de

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260 BIC: MALADE51AKI

■ Tafel und Hilfe-Telefon



Liebe Tafel-Kunden,

wir möchten den Älteren (ab 65), Familien mit Kindern (bis 14 J.) und Menschen mit Vorerkrankungen

den Weg und das Warten ersparen.

Dies können wir nur, wenn Sie sich melden, entweder unter

· 0175-7635217 (Tafel) oder

· 02681-2056 (Caritasverband) oder

· per Mail: info@tafel-altenkirchen.de

Tafel kann nur das weitergeben, was da ist.

Wo Not ist, versuchen wir zu helfen, rufen Sie an!

Für weitere Hilfen im Alltag, z.B. beim Einkaufen oder für ein Gespräch, wenden Sie sich an das Hilfe-Telefon: 02681-5267 (kurze Pause und die „3“) oder Mail an nachbarschaft@altenkirchen.de

montags bis freitags von 9 - 17 Uhr

■ Der Caritas-Laden - Gebrauchtes fair kaufen



Aufgrund der aktuellen Anforderungen ist unser Laden leider bis auf Weiteres geschlossen.

Wir bitten darum, nichts vor dem Laden abzustellen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen geschlossen



Evangelische öffentliche Bücherei

Die Öffentliche Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen bleibt vorerst **bis zum 17. April geschlossen**. Es entstehen keine Säumnisgebühren.

■ Katholische öffentliche Bücherei Horhausen geschlossen



Liebe Leserinnen und Leser,
die Bücherei bleibt **zunächst bis zum 17. April 2020 geschlossen**.
Selbstverständlich entstehen keine Säumnisgebühren.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Büchereiteam

■ Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe

Aktualisierung: Absage aller Veranstaltungen der WeKISS und des Kontaktbüros PflegeSelbsthilfe Westerburg bis zum 19.04.2020

Mit Blick auf die aktuelle Gefährdungslage hat unser Landesverband entschieden, dass alle Veranstaltungen der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS| DER PARITÄTISCHE) und des Kontaktbüros PflegeSelbsthilfe Westerburg vorerst **bis zum 19.04.2020 abgesagt** werden.

Wir schließen uns damit den derzeitigen Empfehlungen der Gesundheitsämter an. Über die weitere Entwicklung werden wir zeitnah informieren.

Wir sind telefonisch und per E-Mail für Sie da.

WeKISS| DER PARITÄTISCHE, Tel. 02663-2540 (Sprechzeiten montags 14 - 18 Uhr, dienstags 9 - 12 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 - 14 Uhr) oder per Mail unter info@wekiss.de

■ Förderung der anerkannten Betreuungsvereine Kreis unterstützt mit über 157.000 Euro

Altenkirchen/Kreisgebiet. Auch in diesem Jahr werden die fünf anerkannten Betreuungsvereine im Kreis mit insgesamt 157.240 Euro vom Landkreis gefördert. Darüber informiert Landrat Dr. Peter Enders aktuell. Die Betreuungsvereine der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Altenkirchen, der Arbeiterwohlfahrt Sieg-Westerwald, der Diakonie in Altenkirchen, des DRK-Kreisverbands Altenkirchen sowie der Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer (SKFM) im Landkreis Altenkirchen erhalten jeweils einen Zuschuss in Höhe von 31.488 Euro.

„Die Mittel sind als Zuschuss zu den Personal- und Sachkosten einer hauptamtlichen Fachkraft in den Betreuungsvereinen für das Jahr 2020 bewilligt. Damit sollen die fünf Betreuungsvereine bei ihrem Engagement für das örtliche Betreuungswesen unterstützt werden“, erläutert Enders. Sinn und Zweck rechtlicher Betreuung sind die parteiliche Vertretung des zu betreuenden Menschen, seine Rehabilitation und Teilhabe an der Gesellschaft. Die in der rechtlichen Betreuung Tätigen üben eine verantwortungsvolle Aufgabe aus für Menschen, die aufgrund einer Behinderung oder Erkrankung ihre Rechte nicht selbstständig wahrnehmen können.

Als privatrechtlich organisiertes Strukturelement übernehmen sie neben der Betreuungsbehörde die Aufgabe, interessierte Personen als ehrenamtliche Betreuer zu gewinnen. Sie beraten und begleiten Betreuer aus dem Kreis der Angehörigen sowie freiwillig sozial Engagierte bei der Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Zudem informieren sie gemeinsam mit der Betreuungsbehörde die Öffentlichkeit über allgemeine Betreuungsfragen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

■ Glücksbringer in Wohnungsnot:

Mehl- und Rauchschnalben zählen zu den gefährdeten Tierarten



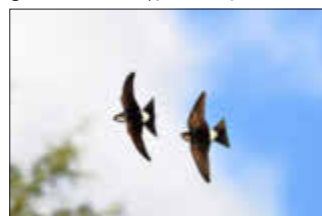
Junge Mehl- und Rauchschnalben im NestFoto: Heinz Strunk

Altenkirchen/Kreisgebiet. Schnalben gelten als Glücksbringer. Früher nahm man an, dass Gebäude, an oder in denen Schnalben brüten, vor Unwetter und anderem Unheil geschützt sind. Von alters her waren Mehl- und Rauchschnalben daher

gern gesehene Gäste am Haus. Diese Sichtweise hat sich inzwischen teilweise deutlich verändert: Viele Hausbesitzer sind „vogelfreie“ Fassaden wichtig, sie unterbinden aus Angst vor Kotspuren Nistversuche von Schnalben oder zerstören sogar bestehende

Nester. Auch im Zuge von Haus- und Fassadensanierungen werden zahlreiche Mehl- und Rauchschnalbenester beseitigt. Für Rauchschnalben, die ihre Nester in Ställen und Schuppen bauen, sieht die Situation insgesamt nicht besser aus.

Die Untere Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen und der Naturschutzbund (Nabu) weisen darauf hin, dass Mehl- und Rauchschnalben mittlerweile auch zu den gefährdeten Tierarten zählen: „Beides sind Arten, die eigentlich ihr Zuhause in unseren Regionen haben. Daher ist es bedauerlich, dass auch der Schnalbenbestand stark rückläufig ist, wobei der Wegfall von Nistmöglichkeiten die ohnehin schon aufgrund von Nahrungsmangel (Insektenrückgang) schwierige Situation der Schnalben weiter verschlechtert“, informiert die Kreisverwaltung. Vor diesem Hintergrund weisen die Untere Naturschutzbehörde und der Nabu ausdrücklich darauf hin, dass Schnalben zu den nach dem Bundesnaturschutzgesetz Arten (§ 39 u. § 44 BNatSchG) streng geschützten zählen.



Schnalben im Flug

Das bedeutet zum einen, dass die Tiere selbst weder getötet noch während ihrer Aufzuchtzeiten gestört und beeinträchtigt werden dürfen. Zum anderen ist es verboten, ihre Fortpflanzungs- und Ruhestätten zu beschädigen oder zu zerstören. Schnalben

sind sogenannte nesttreue Vogelarten, die nach ihrer Rückkehr aus den Winterquartieren ihre Nester wieder aufsuchen. Diese dürfen daher auch nicht während der winterlichen Abwesenheit der Schnalben beseitigt werden. Diese Verbote sind auch im Zusammenhang mit baulichen Veränderungen an Dach und Fassade sowohl von Eigentümern als auch von ausführenden Fachfirmen zwingend zu beachten. Das Entfernen von Nestern ist per Gesetz rechtswidrig und darf, wenn überhaupt, nur nach behördlicher Prüfung über eine Ausnahmegenehmigung erfolgen. Dies bezieht sich im Übrigen auf alle Tierarten, die Gebäude besiedeln, beispielsweise auf Fledermäuse oder Mauersegler. Geplante Vorhaben, die zu Konflikten mit Gebäudebrütern führen, sind deshalb vorab mit der Unteren Naturschutzbehörde Altenkirchen abzustimmen (Kontakt: Tel.: 02681-812655).

Insbesondere können Konflikte durch die zeitliche Anpassung der Sanierungsarbeiten außerhalb der Brut- und Aufzuchtzeiten vermieden werden: Arbeiten sollten daher „schnalbenfreundlich“ nicht in der Brutzeit von Ende April bis Mitte August durchgeführt werden.

Über die Lebensweise der Schnalben sowie über Möglichkeiten, die Glücksboten zu schützen, informiert der Nabu in seiner Broschüre zum Projekt „Schnalbenfreundliches Haus“. Im Rahmen des Projektes zeichnet der Nabu Hausbesitzer und Hausbewohner, die Schnalbenester am oder im Gebäude erhalten, mit einer Plakette für die Hauswand und einer Urkunde aus. Der Nabu stellt in Kooperation mit der Unteren Naturschutzbehörde darüber hinaus kostenfrei künstliche Nisthilfen sowie sogenannte Kotbretter zur Verfügung. Durch das Anbringen von Kotbrettern 50 bis 70 Zentimeter unterhalb des Schnalbenestes können Fassaden vor der Verschmutzung durch Schnalbenkot effektiv und kostengünstig geschützt werden. Ist das Kotbrett in der gleichen Farbe wie die Fassade gehalten, ist für den Betrachter kaum eine Besonderheit an der Hausfassade wahrnehmbar. Infos zum Projekt, zur Auszeichnung sowie zu den Nisthilfen und Kotbrettern sind beim Nabu über erhältlich:

- Nabu-Regionalstelle Rhein-Westerwald:
Tel.: 02602-970133, E-Mail: info@nabu-westerwald.de
- Nabu -Gruppe Altenkirchen: Tel.: 02681-984247
oder 02681-9836764
- Nabu -Gruppe Daaden: Tel.: 0171-4685255 oder 0175-5994524
- Nabu-Gruppe Gebhardshainer Land und Wissen:
Tel.: 02747-9122665

„Schnalben sind als Kulturfolger auf menschliche Siedlungen als Lebensraum angewiesen. Gerade in der aktuellen Diskussion um das Insekten- und Artensterben sollte daher die Unterstützung gefährdeter Arten vor der eigenen Haustüre anfangen. Durch ein wenig mehr Toleranz für gebäudebesiedelnde Tierarten, wie unsere Mehl- und Rauchschnalben, kann ein aktiver Beitrag zum Artenschutz und zum Erhalt gefährdeter heimischer Tierarten geleistet werden“, so der abschließende Appell von Kreisverwaltung und Nabu.

■ Landkreis Altenkirchen fördert das Modellprojekt „ambulant vor stationär“

Beko-Stellen erhalten 37.500 Euro

Altenkirchen/Kreisgebiet. Der Landkreis Altenkirchen fördert in diesem Jahr die Beratungs- und Koordinierungsstellen (Beko-Stellen) im Kreis mit insgesamt 37.500 Euro. Dieser Betrag verteilt sich zu gleichen Teilen von je 7.500 Euro auf die fünf Beko-Stellen im Landkreis. Diese sind: Altenkirchen/Flammersfeld (Träger: DRK Kreisverband Altenkirchen), Betzdorf/Gebhardshain (Träger: Ökumenische Sozialstation Betzdorf-Kirchen), Daaden/Herdorf (Träger: Kirchliche Sozialstation Daaden-Herdorf), Kirchen (Träger: Ökumenische

Sozialstation Betzdorf-Kirchen) und Wissen/Hamm (Träger: GFO-Gemeinnützige Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH). Die Beratungs- und Koordinierungsstellen erhalten diese Förderung zweckgebunden für ihre Mithilfe und Unterstützung beim Projekt „ambulant vor stationär“. Ziel dieses Projektes ist es, pflegebedürftigen Menschen durch eine qualifizierte Beratung und Unterstützung ein größtmögliches Verbleiben in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung zu ermöglichen und die Aufnahme in ein Pflegeheim zu vermeiden. Die Beko-Stellen übernehmen hier eine wertvolle Beratungs- und Unterstützungsfunktion, indem sie Hilfesuchenden bei der gesamten Organisation der Pflege wichtige Hilfestellungen geben - von der Antragstellung bis hin zur Klärung der Finanzierbarkeit.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinden in der Verbandsgemeinde Altenkirchen/Flammersfeld „Ich lebe und du sollst auch leben“

Geistlicher Impuls zu Karfreitag und Ostern - Pfarrer Bernd Melchert (Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg) Corona fordert alle heraus. Corona lässt uns an die Grenzen kommen. Das Leben ist so endlich - so zerbrechlich. Neben all den Hygiene- und Verhaltensvorschriften, neben all der wertvollen Solidarität und der menschlichen Zuwendung auf Abstand fragen wir in diesen Zeiten nach einer Hoffnung, die uns trägt, die uns wieder aufatmen lässt, die uns Mut macht und uns aus der Ohnmacht herausholt. Karfreitag und Ostern stehen vor der Tür. Und das eine wird es wohl nie ohne das andere geben!

Karfreitag heißt für mich: Gott bleibt nicht in einer himmlischen Komfortzone, sondern geht diesen Weg seiner Liebe zu uns konsequent bis ans Kreuz.

Seine Liebe schaut nicht weg. Seine Liebe hält keinen Menschen auf Distanz. Seine Liebe nimmt alles auf sich und trägt: Dich und mich und die gesamte Welt durch die Zeiten. Du fragst: „Wo ist Gott?“ Karfreitag sagt: Er thront nicht weit weg im Himmel, sondern er ist uns nah in allen Tiefen und Abgründen unseres Lebens. Deshalb geht Jesus diesen Weg ans Kreuz und sagt: „Warte ab! Hab Geduld! Es ist kein Schlusspunkt!

Denn nach jedem Karfreitag wird ein Ostermorgen kommen! Auch in deinem Leben!“

Ostern heißt für mich: Es geht weiter! Jesus lebt und mit ihm auch wir! Ohne Ostern keine Christen! Ohne die Erfahrung, dass Jesus bei uns ist, keine Kirche!

Der Tod ist besiegt und Jesus bringt uns neues Leben! Ein Leben, das nicht mit der Endlichkeit dieser Welt endet, sondern größer und weiter ist als all unsere Vorstellungskraft.

Ein Leben, das uns aus der Isolation und Einsamkeit herausholt. Ein Leben mit Gott!

Wir dürfen Jesus bitten, Mittelpunkt unseres Lebens zu sein, uns Hoffnung und Liebe zu geben, Kraft und Phantasie. Trost und innere Stärke. ER will uns erfüllen mit seiner Gegenwart und sagt: „Hab keine Angst und fürchte dich nicht! Ich lebe und du sollst auch leben!“

Lasst uns offen sein für Gott, der uns herausholt aus der Tiefe und uns alle menschlichen und irdischen Begrenzungen überwinden lässt! Ich wünsche uns, dass wir aus allem, was uns beschäftigt, ein Gebet machen- und dann die Erfahrung machen, dass wir mit Gott jemanden haben, der uns die Mauern des körperlichen wie des sozialen Todes überwinden lässt und der uns sagt: Es geht weiter - auch über den Tod hinaus!

Das soll keine Vertröstung sein, sondern ein wirklicher Trost, der uns hilft, das Leben so anzunehmen wie es ist und es mit Gottes Kraft zu gestalten!

In diesem Sinne: Gesegnete Ostern!

Gehen Sie behütet durch diese Tage. Nutzen Sie gerne die seelsorglichen und praktischen Hilfeangebote all unserer Kirchengemeinden und der Diakonie.

Sie können sich telefonisch oder per Mail direkt an Ihre Kirchengemeinde wenden.

Ihr Pfarrer Bernd Melchert

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstr.), Asbach

Gemeindebüro: Tel. 02683 949340

Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Alle Gemeindeveranstaltungen fallen zur Zeit aus.

Rufen Sie aber gerne die Kirchengemeinde an - wir melden uns und helfen, wo wir können und freuen uns, wenn Sie Kontakt zu uns halten. Und besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.evangelische-gemeinde.de.

Kleidersammlung für Bethel fällt aus!

Stellen Sie bitte keine Kleidersäcke am Gemeindehaus ab. Es werden keine Kleiderspenden angenommen.

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Karfreitag, 10. April 2020, Online-Andacht der Ev. Kirchengemeinde Almersbach mit Pfarrerin Kulpe in der Oberwambacher Kirche

Online-Andacht in unserer Region

Ostersonntag, 12.04.20, Online-Andacht der Ev. Online-Andacht Hilgenroth mit Pfarrer Volk

Die Kirchenglocken schweigen von Gründonnerstagabend bis zum Ostersonntagmorgen



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde Almersbach

vom 21. April bis 27. April 2020

Abgabestelle(n):

Gemeindehaus Oberwambach Eingang Jugendräume
Kirchstraße 14a, 57614 Oberwambach

Pfarrhaus Almersbach Garage
Kirchweg 5, 57610 Almersbach

jeweils von 8.00 - 20.00 Uhr

■ **Was kann in die Kleidersammlung?**
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**
Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingische Stiftungen Bethel - Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 - 33689 Bielefeld - Telefon: 0521 144-3779

Während den Bürozeiten sind Kleidersäcke vor dem Gemeindeamt öffentlich zugänglich

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Bürozeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr., Tel. 02681-2864

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de.

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1 Petrus 1, 3

Liebe Gemeindeglieder,

wir können uns leider eine längere Zeit nicht sehen und nicht miteinander Gottesdienst feiern, uns treffen, auf ein Schwätzchen beieinander beim Kirchcafé stehen, musizieren... - Uns fehlt das.

Aber in dieser schwierigen Situation, durch die wir jetzt alle hindurch müssen, sind wir nicht allein.

Wir dürfen uns getragen fühlen von unserem auferstandenen Herrn Jesus, dem Christus Gottes, der uns versprochen hat, **bei uns zu sein alle Tage bis an der Welt Ende.**

Ostern steht vor der Tür;

und auch das wird dieses Jahr für jede und jeden von uns anders sein. Gottesdienste, die besondere Tischabendmahlfeier am Gründonnerstag, der stille Karfreitagsgottesdienst mit offenem Ende, die Feier der Osternacht - sie fallen aus, zumindest in der gewohnten Form. Der Posaunenchor bläst nicht, der Kirchenchor singt nicht.

Familien feiern getrennt, wenn ihnen überhaupt nach Feiern ist. Einige werden vielleicht krank sein und niemand darf sie besuchen.

(Aber die Hände falten, das können wir füreinander.)
Aber das alles, soll uns die Osterfreude nicht nehmen!

Wir wissen als Christenmenschen, dass es Nichts gibt, was nicht an unserem Gott vorbei müsste und dass es nach der Dunkelheit hell wird. Ostern fällt nicht aus: Jesus hat den Tod besiegt. Er ist wahrhaftig auferstanden.

Wir sind weiter für Sie da, telefonisch, per mail, durch mutmachende Zeichen an den Kirchentüren, präsent mit Predigten und Andachten und aktuellen Nachrichten auf unserer Homepage www.kirchengemeinde-birnbach.de.

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Aufgrund der Coronakrise finden weiterhin **keine Gottesdienste und Andachten statt**. Auch sind **alle Einrichtungen der Kirchengemeinde geschlossen**. Um trotzdem in Verbindung zu bleiben nehmen wir teil an der Aktion:

„Wir halten uns fern und bleiben uns nah - Licht der Hoffnung“

In diesen Tagen der notwendigen Isolation ist es besonders wichtig Gemeinschaft im Glauben zu leben. Dies ist auch weiterhin möglich.

Alle Gemeindeglieder, welche sich beteiligen möchten, stellen um 19 Uhr eine Kerze als Licht der Hoffnung ans offene Fenster, während in der Kirche die Osterkerze entzündet wird. Zum Klang der Glocken beten wir in ökumenischer Gemeinschaft für unsere Dörfer, unser Land und die Welt. Jeder in seiner Wohnung für sich. Beim gemeinsamen Vaterunser wissen wir uns mit allen verbunden und von Gott gehalten.

Aktuelle Informationen erhalten sie auf der

Homepage der Kirchengemeinde www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de oder durch die Mitteilungen im Schaukasten bzw. an der Tür zum Gemeindehaus. Das Gemeindebüro ist zurzeit für Besuche geschlossen. Anfragen werden telefonisch dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr entgegen genommen und bearbeitet.

Für seelsorgliche Gespräche steht Ihnen Herr Pfarrer Tesch unter Tel. 02742/7026851 zur Verfügung.

■ Gottesdienste an Karfreitag und den Ostertagen finden nicht statt!

Aufgrund der Coronakrise finden auch an **Karfreitag** und den **Ostertagen** keine Gottesdienste statt.

Eine Predigt kann aber auf der Homepage der Kirchengemeinde (siehe unten) gelesen oder heruntergeladen werden. Auch besteht die Möglichkeit sich eine schriftliche Predigt im Gemeindebüro anzufordern.

Um trotzdem in Verbindung zu bleiben nehmen wir teil an der Aktion:

„Wir halten uns fern und bleiben uns nah - Licht der Hoffnung -“

In diesen Tagen der notwendigen Isolation ist es besonders wichtig, Gemeinschaft im Glauben zu leben. Dies ist auch weiterhin möglich. Alle Gemeindeglieder, welche sich beteiligen möchten, stellen um 19 Uhr eine Kerze als Licht der Hoffnung ans offene Fenster, während in der Kirche um 19 Uhr die Osterkerze angezündet wird. Zum Klang der Glocken beten wir in ökumenischer Gemeinschaft für unsere Dörfer, unser Land und die Welt. Jeder in seiner Wohnung für sich. Beim gemeinsamen Vaterunser wissen wir uns mit allen verbunden und von Gott gehalten.

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Auf Grund der Corona-Epidemie finden in der Kirchengemeinde Hilgenroth im Moment keine Gottesdienste statt. Alle Veranstaltungen und Treffen sind abgesagt.

- An Sonn- und Feiertagen rufen unsere Glocken um 10 Uhr zum Gebet und zur Teilnahme an Gottesdiensten im Fernsehen oder in anderen Medien auf.

- Online-Gottesdienste bieten wir regelmäßig an. Diese sind u.a. über die Homepage der Kirchengemeinde zugänglich. Wir weisen auch auf die Online-Gottesdienste unserer Nachbargemeinden Altenkirchen und Almersbach hin. Auf der Homepage des Kirchenkreises Altenkirchen wird auf weitere Online-Gottesdienste und -Andachten hingewiesen.

- Die Kirchengemeinde Hilgenroth beteiligt sich an der Aktion „Licht der Hoffnung“. Jeden Abend um 19 Uhr rufen wir mit dem Läuten der Vaterunser-Glocke dazu auf, eine Kerze ins Fenster zu stellen, das Vater-Unser zu beten und fürbittend an die Menschen zu denken, die krank sind und die im Gesundheitswesen, in den Supermärkten, in unseren Verwaltungen und in vielen anderen Berufen unter besonderem Druck stehen.

- Bleiben wir in Verbindung! Neben den digitalen Kanälen ist das Telefon jetzt ein unverzichtbares Kommunikationsmittel. Wenn Sie Seelsorge brauchen, können Sie jederzeit Pfr. Volk anrufen. Am besten tätigen Sie Ihren Anruf während der Bürozeiten. Sollte Ihr Anruf nicht entgegen genommen werden können, besprechen Sie bitte den Anrufbeantworter.

Das Büro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Bitte setzen Sie sich mit uns telefonische in Verbindung. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirche Honnefeld

Wegen der Situation durch das Coronavirus müssen Gottesdienste und andere Veranstaltungen **bis vorerst 19. April leider ausfallen**. Beerdigungen dürfen nur in möglichst kleinem Kreis unter freiem Himmel stattfinden.

Die **Konfirmationen** müssen auf Termine **nach den Sommerferien** verschoben werden. Mit den betroffenen Familien wird gesondert über das weitere Vorgehen beraten.

Bei Taufen und Trauungen, die in nächster Zeit geplant waren, muss ebenfalls nach neuen Lösungen gesucht werden.

Das Gemeindebüro ist telefonisch und per E-Mail erreichbar, jedoch für den Publikumsverkehr grundsätzlich geschlossen. Sollten Sie doch persönlich ins Büro kommen müssen, rufen Sie bitte vorher an (02634/956707).

Wir verweisen auf unsere Homepage www.honnefeld.ekir.de.

Hier werden Änderungen zeitnah aktualisiert.

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Aktuelle Information

Aufgrund der momentanen gesundheitlichen Situation und der Empfehlung der Landeskirche, möchten wir zum Wohle der Menschen, bis auf weiters, auf nicht zwingend notwendige kirchliche Veranstaltungen (Gottesdienste; Passionsandachten, Gruppen, Kreise, Chorproben, Besprechungen usw.) verzichten.

„Licht der Hoffnung“

Die Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg lädt zusammen mit den Nachbarkirchengemeinden ein zu der Aktion „Wir halten uns fern und bleiben uns nah - Licht der Hoffnung“. In diesen Tagen der notwendigen Isolation ist es besonders wichtig, Gemeinschaft im Glauben zu leben. Dies ist auch weiter möglich. Alle Gemeindeglieder, welche sich beteiligen möchten, stellen um 19 Uhr eine Kerze als Licht der Hoffnung ans offene Fenster, während in den Kirchen Mehren und Schöneberg (von jeweils einer Person!) die Osterkerze entzündet wird. Zum Klang der Glocken beten wir in ökumenischer Gemeinschaft für unser Dorf, unser Land und die Welt. Jeder Haushalt für sich. Beim gemeinsamen Vaterunser wissen wir uns mit allen verbunden und von Gott gehalten. Je mehr Gemeindeglieder sich anschließen, desto heller scheint das Licht der Hoffnung - in der Welt, für die Welt.

Helferkreis

Wir möchten von unserer Kirchengemeinde auch in dieser schwierigen und herausfordernden Zeit für Sie da sein und Sie nicht im Stich lassen. Aus diesem Grund bauen wir einen Kreis aus ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen auf, die bereit sind für Menschen, die Hilfe brauchen, einzukaufen oder Fahrten zur Apotheke zu übernehmen. Interessierte werden gebeten sich in einem unserer Gemeindebüros (Mehren: 02686/237; Schöneberg, Tel. 02681/2912) oder direkt bei Pfarrer Bernd Melchert (Tel. 0160/92354178) zu melden. Ebenso möchten wir diejenigen, die Hilfe benötigen, auch bitten sich ohne Scheu ebenfalls im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Bernd Melchert zu melden, damit die Hilfe dann organisiert werden kann. Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und die Zuversicht, dass Gott uns auch in dieser schwierigen Zeit nicht allein lässt.

Bekanntgabe der gewählten Presbyter(innen) (in alphabetischer Reihenfolge)

Asbach, Burkhard aus Fiersbach; Bettgenhäuser, Petra aus Neitersen; Bohne-Klein, Christa aus Rettersen; Dieck, Peter aus Schöneberg; Grollius, Andrea aus Hirz-Maulsbach; Haas, Andreas aus Neitersen; Jacobsen, Kerstin aus Neitersen; Schmidt, Manfred aus Fiersbach
Mitarbeiterpresbyterinnen: Lindscheid, Karola aus Ersfeld u. Zimmermann, Erika aus Neitersen

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindegliedern Katja Matern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: schoeneberg@ekir.de und mehren@ekir.de; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

Aus aktuellem Anlass finden derzeit bis auf weiteres keine Gottesdienste oder sonstige kirchliche Veranstaltungen statt. Aus diesen Gründen können leider auch keine Geburtstagsbesuche erfolgen.

Wir bitten um Ihr Verständnis. Allen unseren Kirchengemeindemitgliedern wünschen wir alles Gute, Gottes Segen und bleiben Sie gesund. Pfarrerin Huhn steht Ihnen bei seelsorgerischen Notfällen telefonisch zur Verfügung, Tel: 02680/241. Wenn Sie eine Andacht per E-Mail erhalten möchten, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Frau Huhn: Elisabeth.Huhn@ekhn.de. Unsere Kirche ist jedoch für alle Gläubigen **jeden Mittwoch von 18 - 19 Uhr** zum Gebet geöffnet.

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

Aus aktuellem Anlass finden derzeit bis auf weiteres keine Gottesdienste oder sonstige kirchliche Veranstaltungen statt. Auch die geplante **Konfirmation am 17. Mai 2020 findet nicht statt.**

Seelsorge

Wir möchten Sie in dieser schwierigen Situation mit Ihren Anliegen jeglicher Art und Sorgen nicht alleine lassen und stehen Ihnen zu seelsorgerischen Gesprächen zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an uns: Pfarrerin Ilona Fritz - 02680/1630 und Pfarrerin Elisabeth Huhn - 02680/241.

Wenn Sie eine Andacht per E-Mail erhalten möchten, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Frau Huhn: Elisabeth.Huhn@ekhn.de

Gemeindebüro:

Unser Gemeindebüro ist vorerst bis einschließlich 17. April 2020 für den Publikumsverkehr geschlossen. Selbstverständlich sind wir zu den regulären Öffnungszeiten (dienstags von 9-12 Uhr & 15-18 Uhr; donnerstags 9-12 Uhr) telefonisch oder per Mail für Sie erreichbar: 02680/989114 - Kirchengemeinde.Wahlrod@ekhn.de

Wir wissen derzeit nicht, wie lange wir diesen Zustand aufrechterhalten müssen, deshalb wurde bewusst kein Zieldatum gesetzt.

Glockenläuten

Unsere Kirchengemeinde schließt sich der Initiative vom Bistum Limburg/Mainz und der EKHN an für ein **tägliches gemeinsames Läuten um 19.30 Uhr**. Die Glocken laden ein zum Gebet.

Ziel ist es, in der Kontaktsperre ein hörbares Zeichen der christlichen Gemeinschaft, des gegenseitigen Trosts und der Ermutigung in der Öffentlichkeit zu setzen. Alle sind eingeladen, in dieser Zeit auch eine Kerze ins Fenster zu stellen.

Sie sind eingeladen zum Abendgebet; Vorschläge finden Sie auf der **Webseite der Ev. Willkommensgemeinde Freichrachdorf -Roßbach**. Die Textvorschläge liegen ausgedruckt im Dorfladen Wahlrod, Metzgerei Schnug und Hehlinger Hof.

■ Kath. Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen

Tel.: 02681/5267 - Fax.: 02681/70548 - E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke und Anne Au

Gottesdienste und Feiern

Alle öffentlichen Gottesdienste sind zunächst bis einschließlich 19.04.2020 untersagt. Herzlich laden wir Sie ein, die Gottesdienste im Fernsehen oder über das Internet zu verfolgen und mitzubeten. Sie haben die Möglichkeit, diesen Gottesdienst im Internet über „youtube“ oder „facebook“ zu verfolgen.

Den Link finden Sie auf unserer Homepage www.WWKirche.de Klicken Sie auf die Schaltfläche (braunes Feld) Gottesdienste. Auf Wunsch senden wir Ihnen die Aufzeichnung auf DVD nach Hause.

Öffnungszeiten der Kirchen

Alle unsere Kirchen sind in der Regel tagsüber für ein persönliches Gebet oder zum Anzünden einer Kerze geöffnet. Die ausliegenden lachsfarbenen Gebetszettel sowie die bereitstehenden Osterkerzen dürfen Sie auch gerne mit nach Hause nehmen.

Pfarrbüro

Die Büros bleiben bis auf Weiteres für Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind aber telefonisch erreichbar (02681/5267 o. 02682/235)

Osterspaß

Die Ferienbetreuung in den Osterferien muss leider komplett ausfallen.

Tafel Altenkirchen

Nach Ostern findet die Ausgabe der Lebensmittel **erst am Mittwoch, 15. April** statt.

Bitte beachten Sie diese Terminänderung. Wir bieten nur eine reine Lebensmittelausgabe an. Gerne nehmen wir Spenden wie z.B. haltbare Lebensmittel an, bitten aber um eine telefonische Rücksprache mit dem Pfarrbüro.

Nachbarschafts-Hilfetelefon - Hotline 02681 / 52 67

Kontakt für HelferInnenn und Hilfesuchende

Mit Ihrer Unterstützung möchten wir gerne folgende Hilfsangebote ermöglichen:

- Einkäufe und notwendige Besorgungen
- kleine Fahrdienste
- Gespräche am Telefon

Wenn Sie mithelfen wollen oder selber Unterstützung benötigen bzw. sich einen Austausch, ein Gespräch wünschen, melden Sie sich bitte von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter der o.a. Telefonnummer.

Informationen

Aktuelle Informationen erhalten Sie zu jeder Zeit auf unserer Homepage www.WWKirche.de oder unter 02681 - 5267 oder 02682 - 235.

■ St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Fünf Jahre Kath. Familienzentrum Westerwald

Auch in Zukunft werden die Ideen und Bedürfnisse der Familien in das Zentrum des sozialen und pastoralen Planens und Handelns gestellt! Nach fünf Jahren Wirken im Sozialraum und im Seelsorgebereich der kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph und der

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline **0800 092 99 70**

BEYER - MIETSERVICE^{KG}

beiden Kindertagesstätten St. Jakobus Altenkirchen und St. Joseph Hamm/Sieg, wurde das Kath. Familienzentrum Westerwald durch das Erzbistum Köln nun rezertifiziert.

Im Rahmen der familienunterstützenden Angebote schaffen wir Räume der Begegnung und entwickeln gemeinsam mit den Ideen der Familien Angebote, die sich nach deren Bedürfnissen richten. Dabei werden die Stärken und Ressourcen aber auch die Anforderungen der Familien in der heutigen Zeit mit in den Blick genommen. Viele Kooperationspartner helfen mit einer guten Vernetzung, so z. B. die Engagementförderung der Kirchengemeinde, der Caritasverband Altenkirchen und das kath. Bildungswerk in der Region Rheinland-Pfalz. Außerdem unterstützen verschiedene Institutionen vor Ort und der Einsatz von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen (der Kirchengemeinde und der Kindertagesstätten) die Beratungs- und Bildungsarbeit.

Regelmäßige Elterncafés finden statt, kulturelle Angebote für Familien werden finanziell unterstützt, wie auch Theateraufführungen, Museumsbesuche und Theaterworkshops angeboten.

Aber auch ganz alltagspraktische Unterstützung bieten die Fachkräfte der Kitas an: Begleitung von Eltern zu Behörden oder Kinderärzten, z. B. bei Sprachbarrieren.

In den Ferien organisiert die Kath. Kirchengemeinde eine zusätzliche Kinderbetreuung in Form von einem „Osterspaß“, der Sommerferienfahrt und der „CoolTour“ im Herbst.

Ganz aktuell beteiligen sich viele haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen des Familienzentrums bei der Nachbarschaftshilfe, die für Menschen in der jetzigen Krise eine Unterstützung bieten möchte.

Begegnungen ermöglichen, Begegnungsräume schaffen und dabei gute Beziehungsstrukturen und Vernetzungen aufbauen sind nur einige Ziele, die sich das Leitungsteam des Familienzentrums, Pfarrer Bruno Nebel, Brigitte Müller (Kita-Leitung) und Tatjana Fuchs (Kita-Leitung) für die Zukunft, mit der großen Unterstützung aller Beteiligten, vorgenommen haben.

■ Kath. Pfarreiengemeinschaft

Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

eMail: pfarrei.neustadt@t-online.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Mo, Di, Do, Fr 9 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo, Di, Mi, Do 9 - 11.30 Uhr, freitags geschlossen

Zum Schutz vor einer weiteren Ausbreitung der Coronapandemie ist derzeit auch das kirchliche Leben stark eingeschränkt.

Bis mindestens 30.04.2020 gelten folgende Regeln:

- Alle gottesdienstlichen Zusammenkünfte unterbleiben.
- Beisetzungen finden nur noch im engsten Familienkreis und direkt am Grab statt.
- Die Pfarrbüchereien und Pfarrheime sind geschlossen.
- Der Publikumsverkehr in den Pfarrbüros ist eingestellt, telefonisch bleiben sie weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar.
- Krankenbesuche oder andere Hausbesuche durch die Seelsorgerinnen und Seelsorger ebenso wie durch Ehrenamtliche sollen unterbleiben.

+ Telefonisch sind neben den Pfarrbüros natürlich auch wir Seelsorger wie gewohnt erreichbar (Pastor Strauch, 02683/3638; Kap-

lan Esser, 0171/8249951; Gemeindefereferent Günther, 02687/1050). Darüber hinaus bietet das Dekanat Rhein-Wied ein Seelsorge-Telefon an (0151/18230875), das montags bis samstags von 10 - 12 Uhr, 14 -16 Uhr und 18.30 - 20.30 Uhr besetzt ist.

+ Der Versehgang für Schwerkranke und Sterbende ist selbstverständlich weiterhin möglich. Kaplan Esser oder ich kommen dazu nach Hause oder in die entsprechende Pflegeeinrichtung. Bitte rufen Sie an!

+ Ich feiere an jedem Morgen und Kaplan Esser an jedem Abend die Hl. Messe für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarreiengemeinschaft und im Sinne der für diesen Tag vorgesehenen Intentionen (siehe Gottesdienstordnung). Die von Ihnen bestellten Messen werden also sogar zweimal gefeiert.

+ Es bestehen zahlreiche Möglichkeiten, Gottesdienste am Fernsehen oder über die anderen Medien mitzufeiern. EWTN-TV, Domradio Köln, die Homepage unseres Bistums www.bistum-trier.de oder www.katholisch.de machen viele Angebote. Die jungen Leute in Ihren Familien werden Ihnen sicher helfen, die Sender im Fernsehen einzurichten oder die Homepage im Internet zu finden.

+ Auch auf der Homepage unserer Pfarreiengemeinschaft www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de finden Sie regelmäßig neue Gedanken von mir.

+ Nutzen Sie die Gelegenheit, den reichen Gebetschatz des neuen Gotteslobs für sich zu entdecken. Hier finden Sie zahlreiche Anregungen, wie Sie das Kirchenjahr auch daheim mitfeiern oder vielleicht auch einmal einen häuslichen Gottesdienst gestalten können. + Sie können das Stundengebet der Kirche mitbeten, das seit Jahrhunderten den Tagesrhythmus der Ordensleute, Diakone, Priester und Bischöfe prägt. Die Texte finden Sie im Internet unter der Adresse: <https://stundenbuch.katholisch.de/kalendertag.php>.

+ Abends um 19.30 Uhr läuten europaweit und auch bei uns die Glocken der Kirchen. Halten Sie einen Moment für ein Gebet inne.

■ **St. Antonius, Oberlahr**

Familien-Gebetszeit

Über ein „Zoom-Meeting“ möchten wir am Ostersonntag um 11 Uhr eine „Familien-Gebetszeit“ versuchen und die Auferstehung miteinander lebendig feiern. Dazu laden wir unsere Kindergartenkinder, Kommunionkinder, Firmlinge und ihre Familien sowie alle anderen Gläubigen herzlich ein. Zur interaktiven Teilnahme benötigen Sie ein Gerät, das ein Mikrofon und eine Kamera integriert hat. Geben Sie die Adresse <http://nonnenwerth.zoom.us/my/fgn.mx> in Ihren Internetbrowser ein. Wir freuen uns in diesen ungewöhnlichen Zeiten auf ungewöhnliche Treffen!

Wallfahrten der St. Matthiasbruderschaft Altenwied

Um eine weitere Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern, werden alle Wallfahrten bis auf weiteres ausfallen oder ggf. auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Ausfallen werden im einzelnen die Frauenwallfahrt nach Niedermühlen, die Wallfahrt an Karfreitag nach Niedermühlen, die Wallfahrt nach Verscheid, die Frühjahrs- und die Buswallfahrt nach Trier. Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir die Fußwallfahrt nach Koblenz und die Wallfahrt der Firmlinge anbieten. Der Termin der Herbstwallfahrt bleibt zunächst bestehen.

Wir hoffen auf euer Verständnis.

■ **Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ **FeG Altenkirchen**

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Aufgrund gegenwärtiger Lage fallen alle Veranstaltungen bis auf Weiteres aus.

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.feg-altenkirchen.de

Für Gespräche und weitere Unterstützung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pastor: Alex Breitkreuz alex.breitkreuz@feg-altenkirchen.de, Tel. 02681-9845404

■ **Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen**

Aufgrund der aktuellen Lagen fallen derzeit alle Gottesdienste und sämtliche Gemeindeveranstaltungen aus.

Unsere Pastoren stehen für Einzelseelsorge unter den angegebenen Rufnummern zur Verfügung. Die Predigten der ausfallenden Gottesdienste können über unsere Homepage abgerufen werden.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns an der Gebetsaktion der Ev. Allianz „Deutschland betet in 2020 um 20.20 Uhr“ von zu Hause aus zu beteiligen.

Joh. 11, 25-26: Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben. Glaubst du das?

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindefeier, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Simon Stanek (Jugendpastor, Tel. 0157/88204000) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeier, Tel. 02681/2868).

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de

■ **Neuapostolische Kirche, Gemeinde Altenkirchen** **Aus gegebener Veranlassung - Verbreitung des Coronavirus - wurden bis auf weiteres alle Veranstaltungen abgesagt.**

Wir bitten um Beachtung!

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor.

Aus Vereinen und Verbänden



Initiative: Ich bin dabei!



Ehrenamtinitiative „Ich bin dabei!“

Liebe Wandervögel,

leider können wir für den Monat April
keine Wanderung
aus hinlänglich bekannten Gründen
anbieten.

Wandern ist trotzdem nicht verboten.

Zu zweit macht es zwar weniger Spaß,
ist aber genau so gesund.

Sobald die Luft rein ist,
melden wir uns an dieser Stelle
wieder mit einem neuen Angebot.

■ **Brodverein 2019 hilft im Raum Weyerbusch**

Der Brodverein 2019 aus Weyerbusch bietet für ältere Menschen sowie Personen in häuslicher Quarantäne einen Hilfeservice zur Grundversorgung an. Der Service richtet sich an Personen aus Weyerbusch und Umgebung, die ihre Grundversorgung aufgrund der aktuellen Lage nicht über die Familie oder Nachbarschaftshilfe sicherstellen können. Besorgungen, Einkäufe oder Spaziergänge mit dem Hund werden von Vereinsmitgliedern übernommen.

Wer Hilfe braucht, kann sich an den 1. Vorsitzenden Max Weller wenden: unter Telefon 02686/590 oder 0176/976 989 76.

■ **Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.**

An alle Bürgerinnen und Bürger von Weyerbusch und Hilkhausen - Der Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V. möchte in Zeiten der Corona Pandemie älteren oder hilfsbedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern bei notwendigen Einkäufen helfen. Sollten Sie keine Angehörigen oder Bekannte haben, die für Sie ihre notwendigen Besorgungen durchführen können und wenn Sie selbst nicht in der Lage sind dies zu erledigen, helfen wir Ihnen gerne dabei, so Ralph Hassel.

Bitte melden Sie sich bei einem unserer Helferinnen oder Helfer: Gathi Mohr Tel.: 0176.48002456, Engolda Bohlscheid Tel.: 02686.989966, Liane Schumacher Tel.: 0170.3213913 oder Ralph Hassel 02686.9525-10.



**WIR HABEN EUCH
SEHR LIEB**
Darum warten wir
noch bis zum
10. MAI
mit dem Öffnen

Irma & Jonny Winters



Elvis Museum in Kircheib

Meister- Kundendienst
und Ersatzteile
für alle Marken-
fabrikate

Fachgerecht
Schnell
Preiswert

elektrohausgeräte
NEITZERT

Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen
Tel. 0 26 81-55 44 • www.elektroneitzert.de

über 30 Jahre
Starke Leistungen

Oberhonnefeld-Gierend beseitigt. Dazu muss die Bundesstraße im Bereich der Einmündung zum Westerwaldpark in Fahrtrichtung Neuwied gesperrt werden. Der Verkehr wird über die L 266 und die L 265 umgeleitet. So entsteht im Baustellenbereich auf der B 256 eine Einbahnregelung. Die Arbeiten werden in zwei Abschnitten ausgeführt, sodass die Einmündung zum Westerwaldpark immer befahrbar bleibt.

Der Landesbetrieb Mobilität Cochem-Koblenz bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die auftretenden Verkehrsbeeinträchtigungen.

■ **Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz**
Ab sofort: Keine persönlichen Beratungen in Auskunfts- und Beratungsstellen

Persönliche Beratungen in ihren Auskunfts- und Beratungsstellen bietet die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz (DRV) ab sofort nicht mehr an. Die aktuelle Situation zum Corona-Virus macht das erforderlich. Das kostenlose DRV-Servicetelefon 0800 1000 480 16 ist weiterhin geschaltet. Montags bis donnerstags von 7:30 bis 18 Uhr und freitags von 7:30 bis 15:30 Uhr beantworten die Beraterinnen und Berater dringende Fragen rund um Rente, Reha oder Altersvorsorge. Anträge können per Internet über die Online-Services der DRV gestellt werden. Alle Informationen dazu gibt es auf www.drv-rlp.de

Alle, die bereits einen Termin für eine Beratung vereinbart haben, sollten der Auskunfts- und Beratungsstelle eine E-Mail schreiben, dabei auf den Termin hinweisen und die Telefonnummer mitteilen. Die Beratungsstelle wird dann zurückrufen.

Die DRV Rheinland-Pfalz bittet ihre Versicherten und Rentner um Verständnis für diesen Schritt, der dazu beitragen soll, die weitere Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen.

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz unterhält Beratungsstellen in Speyer, Kaiserslautern, Mainz, Koblenz, Bad Kreuznach, Andernach und Trier.

Auch in Zeiten von Corona: Der Service der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Auch in Zeiten von Corona bleibt die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz (DRV) für ihre Versicherten, Rentner und Arbeitgeber erreichbar. Beratungen finden weiterhin statt, Anträge werden bearbeitet, Renten und andere Geldleistungen pünktlich gezahlt.

Beratung für Versicherte und Rentner

Die Beraterinnen und Berater sind voll im Einsatz. Von 7:30 Uhr bis 18 Uhr (freitags bis 15:30 Uhr) stehen sie über das kostenlose Servicetelefon 0800 1000 480 16 für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung.

Intensive Beratungen zur Altersvorsorge sind telefonisch nicht möglich. Persönliche Beratungen vor Ort in den Beratungsstellen sind derzeit leider ausgesetzt - ebenso sämtliche Sprechtage in den Gemeinden vor Ort.

Anträge am besten elektronisch stellen

Wer einen Antrag stellen möchte, macht das am besten online. Schnell und sicher geht der Antrag dann an die DRV. Die Online-Dienste sind direkt auf der Internetseite www.drv-rlp.de abrufbar. Bei Fragen sind die Berater am Telefon behilflich. Die Zahl der online gestellten Anträge ist bei der DRV in den letzten beiden Wochen deutlich gestiegen.

Neu: Beratung und Hilfe speziell für kleine Selbstständige

Kleinen Selbstständigen, die für sich selbst Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung zahlen, bietet die DRV schnelle und unbürokratische Hilfe.

Wer durch Corona in eine finanzielle Notlage geraten ist, dem gewährt die DRV einen Zahlungsaufschub und stundet die Beiträge. Anfragen per Mail an firmenservice@drv-rlp.de

Beratung für Unternehmen und Betriebe läuft weiterhin

Unternehmen und Betriebe haben im Firmenservice der DRV weiterhin einen festen Ansprechpartner. Persönliche Beratungen vor Ort können derzeit aber nicht stattfinden. Anfragen per Mail an firmenservice@drv-rlp.de, telefonisch unter 0800 1000 453

Es ist niemand zu jung und keiner zu alt, in geselliger Runde über Gott und die Welt zu plaudern und so den Kontakt unter den Dorfbewohnern und darüber hinaus zu pflegen und zu erhalten.

Treffpunkt

Erzählcafé

Krunkel-Eggert

Das Erzählcafé fällt am 13. April 2020 aus!
Wir wünschen Allen ein schönes Osterfest.

Eine Bürgerinitiative der Ortsgemeinde Krunkel.

■ **Sportverein Ellingen/Willroth 1923 e.V.**
Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des SV Ellingen/Willroth 1923 e.V. erkennt in der schwierigen Zeit der „Corona-Krise“ die Notwendigkeit, die Jahreshauptversammlung vom 24.04.2020 zu verschieben.

Mit Blick auf die Verantwortung unseren Mitgliedern gegenüber und die ordnungsrechtliche Lage in Deutschland mit einem Versammlungsverbot ist diese Entscheidung alternativlos.

Ein neues Gesetz ermöglicht es uns, die Jahreshauptversammlung rechtssicher zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen. Dann werden wir über alle anstehenden Themen beraten und beschließen.

Wissenswertes

■ **Straßenbauarbeiten an der B 256 in Oberhonnefeld-Gierend, Fahrtrichtung Neuwied**

Im Auftrag des Landesbetriebes Mobilität Cochem-Koblenz werden vom 07.04.2020 bis 08.04.2020 Straßenschäden auf der B 256 in

Kurzarbeitergeld bei Arbeitsagentur beantragen

Unternehmen und Betriebe, die wegen Corona Auftragseinbrüche haben, können Kurzarbeitergeld bei der Arbeitsagentur beantragen. Wer als Arbeitnehmer Kurzarbeitergeld bezieht, hat als Pflichtversicherter weiterhin den vollen Schutz der gesetzlichen Rentenversicherung - mit nur geringen Einbußen bei der späteren Rente.

Falls es etwas dauern sollte

Zu Corona gehen derzeit viele Fragen bei der DRV ein. Die DRV weiß um die Bedeutung, die das für jeden Einzelnen hat und stellt schnelle und unkomplizierte Lösungen in den Vordergrund. Sie bittet ihre Versicherten, Rentner und Arbeitgeber aber um Verständnis, falls es im Einzelfall etwas dauern sollte.

Energieberatung der Verbraucherzentrale

Die rasante Ausbreitung des Corona-Virus erfordert weiterhin die Minimierung persönlicher Kontakte. Daher findet die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz ab sofort ausschließlich telefonisch statt. Die zentrale Energiehotline ist weiterhin kostenfrei unter 0800 60 75 600 zu erreichen und auch die Beantwortung von Mail-Anfragen läuft wie gewohnt weiter.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, die an 70 Standorten in Rheinland-Pfalz vertreten ist, wird bis voraussichtlich 30. April 2020 keine persönlichen Beratungsgespräche mehr durchführen. Beratungstermine, die für diesen Zeitraum bereits vereinbart wurden oder noch vereinbart werden, finden telefonisch statt. Die Energieberater melden sich zum vereinbarten Zeitraum bei den Ratsuchenden für ein telefonisches Beratungsgespräch.

Auch die geplanten Checks wie der Gebäude-Check oder der Detail-Check, die bei den Verbrauchern zu Hause durchgeführt werden müssen, finden in dieser Zeit nicht statt. Ratsuchende, die hierfür bereits einen persönlichen Termin vereinbart haben, werden von den Energieberatern kontaktiert, um Alternativen wie Telefontermine oder Terminverschiebungen zu vereinbaren.

Die telefonische Beratung ist kostenfrei.

Die nächste **telefonischen** Sprechstunde der Energieberater findet in **Altenkirchen am Donnerstag, 28.05.20, von 12.00 - 18.00 Uhr statt**. Voranmeldung unter 02681/850.

Onlineberatung

Anfragen oder digitalisierte Unterlagen in Zusammenhang mit der Telefonberatung können auch per E-Mail an energie@vz-rip.de übermittelt werden.

Web-Seminare

Kostenlose Online-Vorträge bietet die Energieberatung zu folgenden Themen an:

Steck die Sonne ein. Solarstrom vom Balkon:

28. April 2020 von 18:00 bis 19:00 Uhr

Aktuelle Fördermittel fürs Haus (insbesondere Heizungsaustausch, energetische Sanierung):

30. April 2020 von 17:30 - 18:15 Uhr

Wärmeschutz im Altbau und Denkmal:

12. Mai 2020 von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Die Anmeldung ist möglich unter

verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen

Für weitere Informationen und einen kostenlosen Beratungstermin:

Energietelefon Rheinland-Pfalz: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei)

montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr,

dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr
Liebe und Güte, ein wenig mehr
Licht und Wahrheit in der Welt war,
dann hat sein Leben einen Sinn gehabt.

Alfred Delp

*Überall sind Spuren Deines Lebens.
Gedanken, Bilder, Gefühle und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Helga Jansen

geb. Bläser

* 19. 4. 1941 † 27. 3. 2020

In liebevoller Erinnerung:

**Hans-Jürgen
Peter, Marianne, Hans und Monika
mit ihren Familien**

57610 Altenkirchen, Ölfer Weg 3

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

*Aufeinmal bist du nicht mehr da, und keiner
kann's verstehen. Im Herzen bist du uns ganz
nah, bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun Ruhe sanft und geh' in Frieden, denk'
immer daran, dass wir dich lieben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester

Annemie Hahn

geb. Heinrichs

* 27. 6. 1943 † 28. 3. 2020

In liebevoller Erinnerung:

**Jörg und Delie
Thomas und Sandra
Tobi und Lisa
mit Luca und Malia
Florian, Jana und Dennis
Fam. Karin Hellinghausen
Fam. Heinz-Peter Heinrichs
und alle Anverwandten**

57610 Altenkirchen, Kumpstr. 51

Aufgrund der aktuellen Situation findet die
Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Grabmale in ständig großer Auswahl



Marmor- +
Granitarbeiten

Helmut

MARENBACH

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon (0 26 81) 20 88 + 15 67

Marianne Pirzenthal

geb. Fischer

* 27. 7. 1937 † 20. 3. 2020

Herzlichen Dank

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt und ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank geht an Pfarrerin Erhardt für die tröstenden Worte.

Im Namen aller Angehörigen:

Herbert Pirzenthal

Mammelzen-Reuffelbach, im April 2020

Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein ...

Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.

Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.

Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...

Und deine Freunde werden sehr erstaunt sein,
wenn sie sehen, dass du den Himmel anblickst
und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man durch den Tod nicht verlieren.
Denn er ist nun frei
und unsere Tränen wünschen ihm Glück.
Johann Wolfgang von Goethe*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem Mann, guten Vater und treusorgenden Opa

Hans Joachim Holtz

* 6.8.1951 † 29.3.2020

Wir werden dich vermissen:

Rosel Janat

Michael und Andrea

Dirk

Dennis, Daniel, Dominik

sowie alle Anverwandten und Freunde

57629 Müschenbach, im April 2020

Auf Wunsch des Verstorbenen hat die Beisetzung
im engsten Familienkreis stattgefunden.

Statt Karten!

Martha Idelberger

geb. Klein

* 27. 7. 1924 † 10. 2. 2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die uns in den schweren Stunden des Abschieds von unserer lieben Verstorbenen, Worte des Trosts und des Mitgeföhls übermittelten.

Danke sagen wir auch Frau Pfarrerin Erhardt für die Gestaltung der Trauerfeier und die tröstenden Worte.

Ein weiteres Dankeschön gilt dem Team des Theodor-Fliedner-Hauses in Altenkirchen für die fürsorgliche Pflege und Betreuung.

**Familie Horst-Dieter und Hiltrud Geyer
Lothar Idelberger**

Mammelzen, im April 2020

„Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.“



CHRISTOPH Müller
IHR WESTERWÄLDER BESTATTUNGSHAUS



Bergstraße 13 | 57629 Atzeln | Tel. 02662 / 3806 | www.bestattung-mueller.de

*Des Menschen Herz plant seinen Schritt,
doch der Herr lenkt seinen Weg.*

In liebevoller und dankbarer Erinnerung
nehmen wir Abschied von

Brunhilde Hüllbüsch

geb. Stein

* 02.08.1930 † 24.03.2020

In Namen aller Angehörigen und Freunde:

**Claudia, Beata, Sabine, Gretel und Norbert
mit Familien**

57640 Altenkirchen, im April 2020

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Kreis auf dem Waldfriedhof in Altenkirchen stattgefunden.

» Familienanzeigen

Wir danken
recht herzlich

für die vielen Glückwünsche, Blumen und
Geschenke, die uns anlässlich unserer
goldenen Hochzeit
so viel Freude bereitet haben.
Ein ganz besonderes Dankeschön an Guido,
Anja und die Kinder sowie Pfarrer Turk
und an alle, die unsere Feier durch
Ihre Anwesenheit zu einem unvergesslichen
Tag gemacht haben.
Ebenso der Dorfgemeinschaft Hilkhäuser für
den schönen Hausschmuck.

Günter und
Lieselotte Barth

Hilkhäuser, im März 2020

WITTICH
MEDIEN

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Geburtsanzeige.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Trotz Corona-Krise keine Zeit für Lethargie:

Mank startet erfolgreich die Produktion von Einwegmasken.

Erste Auslieferung von Behelfs-Mund-Nasen-Masken erfolgt

Mit einem Ausbau und der Steigerung seiner Produktionskapazitäten im Converting-Bereich reagiert das mittelständische Familienunternehmen Mank aus Dernbach im Westerwald auf die besonderen Anforderungen in Zeiten von COVID-19. „Die Ausbreitung der Corona-Pandemie hat zu einer verstärkten Nachfrage von Institutionen, Gemeinden und dem Fachhandel nach Einweg-Hygieneprodukten geführt. Um diesen Bedarf zuverlässig decken zu können, haben wir in den letzten Wochen unseren Maschinenpark umgerüstet und sind jetzt in der Lage, Einweg-Behelfs-Masken in verschiedenen Ausführungen zu produzieren“, berichtet Mank Geschäftsführer Lothar Hümmerich.



Anders als bei den derzeit häufig angebotenen genähten Stoffmasken bestehen die Mank-Masken aus Vlies in verschiedenen Lagenzahlen für unterschiedliche Schutzanforderungen. Die künftige Produktpalette reicht dabei von der einfachen Behelfs-Mund-Nasen-Maske (Spuckschutz) in verschiedenen Versionen über eine Variante, die der herkömmlichen OP-Maske gleicht, bis hin zur FFP2-Schutzmaske. Derzeit arbeitet Mank mit Hochdruck an einem geprüften und zertifizierten Produktionsverfahren, um die Herstellung der beiden letztgenannten Versionen starten zu können.

Man ist bei Mank Converting sowohl in punkto Mitarbeiter als auch beim technischen Know-How sehr gut aufgestellt und hat kurzfristig die Möglichkeit, auch größere Anfragen schnell und zuverlässig zu bedienen. Mank hat sich nicht nur als Hersteller von Tischprodukten aller Art, sondern auch im Converting-Segment seit vielen Jahren mit Reinigungs- und Hygieneprodukten für Industrie, Medizin und Handel weltweit einen Namen geschaffen. „Bereits in dieser Woche konnten die ersten Einweg-Behelfs-Mund-Nasen-Masken aus der Westerwälder Produktion an heimische Unternehmen wie die Großbäckerei Scheffel und die REWE Märkte Müller ausgeliefert werden“, berichtet Geschäftsführer Lothar Hümmerich.

Um die erhöhte Nachfrage auch mittel- und langfristig decken zu können, wird derzeit der Maschinenpark des Unternehmens für die Produktion der dringend benötigten Einwegmasken weiter umgerüstet und ausgebaut. Der Bedarf an Einweg-Hilfsmitteln, wie Einweg-Handtüchern, Wisch- und Reinigungstüchern für Desinfektionssysteme und Einweg-Bettwäsche für Krankenhäuser, Altenheime und Notfallzentren wächst sprunghaft und kann bereits heute von Mank gedeckt werden.

Flexibilität zahlt sich jetzt aus

Mit dem plötzlichen Einbrechen der Absatzzahlen im klassischen Gastronomiegeschäft bei TableTop-Produkten seit Beginn der Corona-Krise macht sich nun die sprichwörtliche Mank-Flexibilität bezahlt: „Natürlich sind auch bei uns Kurzarbeit und Produktionsausfälle ein Thema“, beschreibt Geschäftsführer Lothar Hümmerich die Situation, „aber durch das zweite stabile Standbein des Unternehmens im Converting-Segment sowie den ebenfalls laufenden Onlineshop Sovieshop.de für Privatkunden besteht eine solide Basis für das Unternehmen!“

Schon immer hat Mank seine Stärken ausgespielt, wenn es galt, besondere Lösungen in besonderen Situationen zu entwickeln. Diese Erfahrung kommt dem mittelständischen Unternehmen aus Dernbach im Westerwald heute erneut zugute.

- Anzeige -



WIR SIND FÜR SIE DA!

BITTE SEIEN SIE ES AUCH FÜR UNS!

Die LINUS WITTICH Medien KG bittet Sie die Unternehmen Ihrer Region mehr denn je zu unterstützen!

Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen:
Schenken Sie den Unternehmen in Ihrer Heimat Vertrauen und helfen Sie so, Existenzen zu retten.

Die Unternehmen auf dieser Seite mussten aufgrund der aktuellen Situation bis auf Weiteres Ihren Betrieb schließen, oder aber die Tätigkeiten den Krisen-Vorgaben angepasst verändern.

Kosten wie Miete, Personal, bzw. Kurzarbeit laufen weiter, Einkünfte gibt es keine oder wenig. Handel und Dienstleister suchen positiv nach neuen Wegen um die Kundennähe zu halten. Das ist wichtig für alle. Helfen Sie mit, den Handel und die Dienstleister zu stärken.



Medi-ca
 Physiotherapie Praxis Diehle
 Ihre 1. Adresse in Hachenburg
 für körperliches Wohlbefinden

Liebe Patienten,
unsere Praxis ist weiterhin für Sie geöffnet.
 Termine können wie gewohnt vereinbart werden.
 Wir gehören zu den medizinisch notwendigen Einrichtungen. Bleiben Sie gesund!!

Ihr Medi-ca Team

Steinweg 30 · 57627 Hachenburg · Tel. 0 26 62 / 5 07 80 90
www.medi-ca-diehle.de



ALLE ANGEBOTE AUCH ONLINE ABRUFBAR!
 EINFACH QR-CODE ABSCANNEN ODER DIREKT ZU www.wittich.de/wfs

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kunden,

das diesjährige Osterfest wird leider aufgrund der Corona-Krise von vielen Einschränkungen geprägt sein. Dennoch sind diese Vorkehrungen für unser aller Gesundheit sehr wichtig.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien, dass Sie diese schwierige Zeit gut überstehen, ganz besonders beste Gesundheit und dass Sie trotz allem schöne Stunden zum Osterfest verbringen können.

Unser Team arbeitet weiterhin mit Herz und Seele daran, die lokalen Informationen gebündelt als lesenswerte Zeitung in Ihre Briefkästen zu liefern.



Das Team der
LINUS WITTICH Medien KG





PLANEN ••• **BAUEN** ••• **WOHNEN** ••• **LEBEN**

**www.bellersheim.de/
containershop**

Schnell. Günstig. Bequem.
Container jetzt einfach online bestellen und günstig mieten.

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

BELLERSHEIM
ABFALLWIRTSCHAFT
Wir sorgen für Nachhaltigkeit.

Tel. 0 26 02 / 92 76 - 6 50

20 Jahre

LÜCK & SCHNEIDER

HAUS-TECHNIK GMBH

- Heizung
- Sanitär
- Badsanierung
- Solartechnik
- Kamintechnik
- Ausstellung

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10
Tel.: 026 88/98 95 10 · Fax: 026 88/98 95 20 · www.lueck-und-schneider.de

Perfekt geplante Sanitärräume

Perfekt geplante Sanitärräume wie sieht der Raum mit einer bodenebenen Dusche aus? Habe ich Platz genug für eine zusätzliche Badewanne? Und welcher Stil gefällt mir überhaupt? Wer ein Bad plant, hat oft Schwierigkeiten, sich den vorhandenen Raum in einem neuen Look vorzustellen. Neben dem Stil und den persönlichen Bedürfnissen gibt es auch ein paar praktische Überlegungen anzustellen: Wie viel Stauraum brauche ich? Wie wichtig sind mir Reinigungs-freundlichkeit oder barrierefrei-er Komfort? Mit einem Inspirations-Tool kann man sich zum Beispiel unter www.geberit.de mehr Klarheit über die eigenen Ansprüche verschaffen. 3D-Badplaner bieten die Möglichkeit, das eigene Bad mit wenigen Eingaben anzulegen, auszustatten und einzurichten. Eine solche Planung bildet eine gute Grundlage, um mit einem Badausstatter oder Sanitär-fachbetrieb in eine detaillierte Ausarbeitung zu gehen und Kostenangebote für Badbau oder Modernisierung anzufordern.

djd 65425n

Moderne Gebäudetechnik für jede Ansprüche

Elektroinstallationen · Netzwerktechnik · Kundendienst

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot von der Steckdose bis zur Sicherheitstechnik. Rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!

WESTERWALD
ELEKTROTECHNIK
HUMMELT

Lindenstraße 53 · 57627 Hachenburg
Fon 0 26 62 - 95 18-0 · Fax 0 26 62 - 51 34
www.ww-elektro.de · Info@ww-elektro.de

Wohlfühlklima im Bad

Wohltemperierte Fliesen, vorgewärmte Badetücher, beheizte Spiegelflächen: Das moderne Bad dient nicht allein der Körperpflege, sondern bietet Wellness in den eigenen vier Wänden. Entsprechend hoch sind die Ansprüche an die Badheizung. Sie sollte mit möglichst wenig Energie für wohlige Wärme sorgen - und dabei im besten Fall auch gut aussehen. Eine weitere Herausforderung: Die Wohlfühltemperatur liegt im Badezimmer meist höher als in anderen Räumen. Zwar muss diese nicht den ganzen Tag gehalten, dafür aber morgens und abends möglichst schnell erreicht werden. Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten, ein Bad zu beheizen: mit Warmwasser oder mit Strom. Bei der klassischen Warmwasser-Variante wird ein Badheizkörper oder auch eine Fußbodenheizung an die Zentralheizung angeschlossen. Die Wärme des Heizkessels gelangt über Rohrleitungen ins Bad. Allerdings wird die Zentralheizung außerhalb der Heizperiode oft abgestellt. Dadurch bleibt auch das Bad kalt. Außerdem benötigt eine Warmwasser-Fußbodenheizung re-

lativ lang, um die gewünschte Temperatur im Raum zu erreichen. Eine alternative Lösung sind elektrisch betriebene Badheizungen. Sie funktionieren unabhängig von der Zentralheizung. Elektroheizungen gibt es in verschiedenen Ausführungen, ob als Handtuchheizkörper oder als Fußbodenheizung. Eine spezielle Variante sind Infrarotheizkörper. Die damit erzeugte Strahlungswärme wird als besonders behaglich empfunden. Das Heizen mit Strom ist jedoch meist teurer als die Versorgung mit Wärme aus dem Heizkessel. Gerade bei größeren Räumen kann eine elektrische Badheizung allein hohe Kosten verursachen. Oftmals bietet sich daher eine Kombination aus Warmwasser- und Elektroheizung an. So lassen sich die jeweiligen Vor- und Nachteile ausgleichen. Welche Technik sich am besten eignet, hängt stark vom energetischen Zustand des Hauses und der Größe des Badezimmers ab. Bei einer geplanten Badsanierung sollte daher unbedingt der Fachhandwerker einbezogen werden.

ots/vdZ

Immer gut beraten
durch die Handwerker Ihrer Region

Dachbegrünung für besseres Mikroklima

Jährlich wird in Deutschland eine Fläche in der Größe von 100 Fußballfeldern betoniert, asphaltiert oder zugebaut. Genau dort sind häufig Überschwemmungen und Aufheizungen die Folge. Besonders in Großstädten sind zu wenig Grünflächen vorhanden. Aus diesem Grund rücken alte oder ungenutzte Dachflächen immer mehr in den Fokus. Als Gründächer umgebaut etwa tragen sie erheblich zur Verbesserung des Mikroklimas bei. Das Klima zu schützen oder zu verbessern, ist ein tägliches Thema, sowohl in den Medien als auch im privaten Umfeld. Wer für das Mikroklima direkt vor der Haustür etwas tun möchte, kann dies

mithilfe eines Gründachs realisieren. Es verdunstet 300 bis 500 Liter Wasser am Tag, das ist so viel, wie ein ausgewachsener Baum schafft. Im Fall eines Starkregens kann es bis zu 90 Prozent der Niederschläge zurückhalten. Durch die Verdunstung und den damit verbundenen Kühlungseffekt entsteht ein verbessertes Klima im direkten Wohnumfeld. Geeignet ist etwa ein Flachdach in der Ausführung als Umkehrdach. Der speziell dafür entwickelte Dämmstoff XPS stellt mit seinen wasserresistenten und druckfesten Eigenschaften die optimale und tragfähige Basis für den Aufbau eines Gründachs dar.

djd 64011

daHeim zuhause

- Anzeige -

Das Anti-Schnecken-Buch Wirksame Tricks gegen lästige Schleimer im Garten



wie den hinterlistigen Schleimern auf natürliche Art beizukommen ist – von Schneckenzaun über Laufente bis hin zu Ablenksaat und Schneckenjagd. Und da auch in diesem Fall gilt: Je besser man den Feind im Gartenbeet kennt, desto erfolgreicher kann man ihn bekämpfen, gibt es in dem humorvollen Ratgeber auch ein einführendes Kapitel mit den häufigsten Schneckenarten und ihren besonderen Vorlieben. Mit so viel Anti-Schnecken-Wissen ausgestattet, hat der Stress im Garten bald ein Ende.

Claudia Graber-Suter und **Henri Suter** beschäftigen sich seit mehr als 15 Jahren mit der natürlichen Schneckenbekämpfung im Garten.

112 Seiten, Klappenbroschur, 67 Farb-Illustrationen, 10,- € ISBN 978-3-440-16974-2

Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart

Schleimspuren ziehen sich über Beete, Blätter sind zerfressen und zarte Blüten verklebt. Ein Horror für alle Gartenfreunde! Doch jetzt naht Hilfe in Form eines kleinen Büchleins. **Wie kriech ich dich weg?** enthält auf 112 Seiten Tipps und Tricks,

Grundstücksteilung nicht überall möglich

Grundstücke sind rar. Manche Bauherren kommen deshalb auf die Idee, ein großes Altbaugrundstück zu kaufen und zu parzellieren. Die abgeteilte Fläche soll verkauft werden, der Erlös die eigene Finanzierung erleichtern.

Der Verband Privater Bauherren (VPB) rät bei solchen Ideen zur Vorsicht, denn Grundstücksteilungen sind nicht ohne Weiteres möglich. Zwar ist in manchen Kommunen die Nachverdichtung ausdrücklich erwünscht, aber die Parzellierung eines bestehenden Areals ist ein amtlicher Vorgang und

gesetzlich geregelt. Zunächst muss immer geklärt werden, ob das Grundstück überhaupt geteilt werden darf. Ist das der Fall, muss das Vermessungsamt, meist aber ein öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, die beiden neu entstandenen Grundstücke einmessen. Zur Eintragung der neuen Grundstücke im Grundbuch durch das Amt müssen auch Unterlagen vom Notar beurkundet werden. Dabei fallen auf allen Seiten Gebühren an. Außerdem muss das neue Grundstück erschlossen werden.



- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen



Frühjahrs-Aktion

Premium-Holzpellets



Wolfgang Herrmann Profilhandel GmbH

Jungenthaler Str. 51 · Kirchen/Sieg · Tel.: 02741 / 93 29 99

Weg vom Plastik

Schätzungen zufolge werden weltweit jährlich über eine Billion Plastiktüten hergestellt. In Deutschland sollen es etwa vier Milliarden Stück sein. Der Hauptrohstoff für ihre Produktion ist Erdöl. Nach der kurzen Nutzungsphase - von meist weniger als ei-

ner Stunde - verbleiben selbst hauchdünne Plastiktüten bis zu 400 Jahre in der Umwelt und zerfallen in teilweise hochgiftige Einzelbestandteile. Tipp Nehmen Sie zum Einkauf von zu Hause eine Tüte oder Tasche mit, die Sie immer wieder verwenden können.

Michael Mies



Elektrotechnik

Inh. S. Rinaldi

- Elektroinstallation • Elektromotoren • Elektrowerkzeuge
- Reparatur und Verkauf • Fein Vertragswerkstatt

57627 Hachenburg · Saynstraße 15
Telefon 026 62 / 75 27 · Fax 026 62 / 66 60
www.michael-mies.de · info@michael-mies.de


KAPP


ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rollläden · Rolll Tore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau

- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung

Höhenweg 8
57627 Gehlert / Hachenburg
Telefon 02662/9559-0
web www.kapp.de








Rindenmulch
Scheffen in Hattert
Telefon 01 71 / 774 26 24

STOFFEL GmbH
>>> Bedachungen
 Ihr Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Bauklempnerei
 Verbindungsweg 4
 > 57610 Altenkirchen
 Tel. +49 (0) 2681 70170
www.dachdecker-stoffel.de

Trockner nur im Winter

Zugegeben: Er ist ja so praktisch - Wäsche rein, Knopf drücken, und den Rest macht die Maschine. Doch gerade ältere Trockner sind echte Stromfres-

ser. Jetzt im Frühling und im Sommer sollte die Wäsche deshalb an der frischen Luft trocknen. Das schont die Umwelt und kostet nichts.

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**
über 50 Jahre
 • Tankschutz
 • Tankreinigung
 • neue Tankanlagen
 • Kunststoff-Innenhüllen
 • Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen
beel Tankbau
 ☎ 02735 3065
 Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

Die Handwerker Ihrer Region:
Kompetent · freundlich · flexibel

prisma meine Küche!
küchen-hoffmann GmbH
 Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg
 Ralf Eitelberg Ulf Hausmann
BORA – mit allen Sinnen erleben
Alles aus einer Hand: • Beratung • Planung • Verkauf • Montage
 Auf der Rotbitz 16, Langguck - an der L 267, 57614 Breibach
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr, Sa. 09.00 – 14.00 Uhr
 Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | **UMZUG-SERVICE**
 Fon 0 26 81 9825 - 110 + 111 kuechen-hoffmann.com

Nachhaltige Terrassendielen

Dielen als Bodenbelag geben Terrassen und Balkonen einen individuellen Look. Doch wie nachhaltig sind die verschiedenen Lösungen? Worauf sollten umwelt- und qualitätsbewusste Verbraucher achten? Vier Aspekte spielen eine zentrale Rolle. Ein erster erheblicher Faktor ist die Haltbarkeit. Je länger die Diele hält, desto nachhaltiger ist sie. Am besten schneiden hier WPC-Dielen mit Vollprofil und

besonders widerstandsfähiger Ummantelung ab. Ebenfalls wichtig ist die Materialherkunft. Die Dielen des Herstellers Trex etwa enthalten über 95 Prozent wiederverwertete Wertstoffe, was Ressourcen und Emissionen spart. Ein dritter Aspekt ist die Umweltfreundlichkeit der nötigen Pflegemittel. Als Viertes schließlich sollten auch Hersteller und Herstellungsprozess ökologisch punkten.

djd

PLANEN UND RENOVIEREN

So lässt es sich im Bad neu durchstarten



Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft / © Ideal-Standard

Im Frühjahr entdeckt man oft seine vier Wände neu und bekommt Lust auf Veränderung. Die Passion, alles auf den Kopf zu stellen, macht auch vor dem Bad nicht halt. Mit den folgenden guten Vorsätzen lässt es sich in ihm neu durchstarten.

Am besten gleich anfangen - mit Wandboard, Gemütlichkeit, Sicherheit, weniger Abfall oder platzsparender Wanne. Wenn sich Shampoos und Cremes auf dem Badewannenrand oder Fensterbrett drängeln und das ewige Durcheinander in der Schublade nervt, dann mangelt es an praktischem Stauraum. Abhilfe schafft zum Beispiel ein Wandboard mit Reling, damit Gegenstände nicht herausfallen können. Oder ein Ordnungssystem für den mobilen Einsatz. Accessoires und Objekte aus dem

Wohnzimmer hübsch arrangiert sind auch auf dem Wannenrand eine Wohltat für das Auge. Wer sich an Vorbildern wie Hygge und Lagom orientiert, kann sich Stil und Stimmung sicher sein.

Spritzt das Wasser in der Dusche aus alle Richtungen oder rinnt nur noch ganz dünn aus der Brause. Muss nicht sein, denn es gibt im Bad kaum etwas, das sich im Falle eines Defektes so schnell austauschen lässt wie ein Duschkopf samt Schlauch.

Wer sich endlich an diese Projektrealisation macht, sorgt laut VDS gleichzeitig für fortschrittliche Technologie und ein gesteigertes Wohlfühlgefühl. Ein wirklich gutes neues Projekt im Zusammenhang mit dem Update des Bades: für mehr Sicherheit sorgen. Der Handgriff an der Badewanne und ein stabiler Hocker bilden die Vorhut.

Dann folgt die bodengleiche, rutschfeste Dusche, denn sie ist mit einem Umbau verbunden. Als Entschädigung für den Aufwand erhält man neben deutlich mehr Komfort und neidischen Blicken von Freunden und Nachbarn on top sogar finanzielle Hilfe vom Staat.

Wie, das verrät der Ratgeber „Das moderne Bad“ - kostenloser Download unter <https://www.gutesbad.de/broschueren-und-mehr/>

VDS

daHeim ^{zu Hause}

- Anzeige -

Energetische Sanierung

Privathaushalte sind für ein gutes Viertel des Endenergieverbrauchs in Deutschland verantwortlich. Und davon wiederum gehen drei Viertel allein für die Raumwärme drauf, berichtet das Umweltbundesamt. Vor allem in alten, noch gar nicht oder schlecht gedämmten Häusern wird viel Energie verschwendet - durch Wärme, die über die Hausfassade einfach nach außen entweicht.

Die Dämmung von Fassaden und Dach gehört somit zu den wichtigsten Sanierungsmaßnahmen im Altbau. Die Wärme bleibt im Haus, die Heizkosten sinken und die

Umwelt profitiert von einem geringeren Energieverbrauch. Ein wesentlicher Bestandteil des Klimapakets ist ein neu beschlossener Steuerbonus für die Dämmung von selbst genutztem Wohnraum.

Gültig ist die neue Regelung seit Jahresbeginn. Immobilieneigentümer erhalten über die Einkommensteuer, verteilt auf drei Jahre, 20 Prozent der Investitionskosten zurück. Dies ist begrenzt bis zu einer maximalen Fördersumme von 40.000 Euro pro Objekt. Wichtig für die Förderung ist die Planung und Ausführung durch einen Fachhandwerker.

rgz



Reparaturen - Montage - Verkauf

- **Rollläden**
- **Sonnenschutz**
- **Fenster und Türen**
- **Insektenschutz**

Ralf Krämer 57610 Gieleroth/Herperoth
Telefon: 02681/988379

www.rollladen-krämer.de - info@rollladen-krämer.de

Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
 Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer
anerk. geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
 Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

Wegweiser zum Fachmann...

... ganz in Ihrer Nähe,
 kompetent und zuverlässig

Natürdünger frei Haus



Foto: djd/STIHL

Grünschnitt von Hecken und Rasenflächen, verblühte Blumen, abgestorbene Äste und trockene Blätter: Im heimischen Garten fällt übers Jahr so einiges an Grünabfällen an. Häufig landen sie direkt in der Biotonne oder auf dem Sammelplatz der Kommune.

Dabei handelt es sich um wertvolle Biomasse, die sich mit vergleichsweise wenig Aufwand in nährstoffreichen Kompost verwandeln lässt. Wer einige grundsätzliche Dinge beachtet, kann so in Zukunft sogar vielfach auf das Zukaufen von Düngemitteln verzichten.

Ein entscheidender Vorteil von hausgemachtem Kompost: Der Gartenbesitzer weiß ganz genau, was drin ist und dass es sich um Bioqualität handelt. Vorausgesetzt, man beachtet einige einfache Regeln: Hinein kann fast alles, was an Grünschnitt im Garten entsteht sowie organische Küchenabfälle wie Gemüseschalen.

Tabu sind Fleisch- und Speisereste sowie Fette und Milchprodukte. Auch ganzjährige Wildkräuter, insbesondere deren Wurzeln und Samen, haben nichts im Kompost verloren.

djd65228n

Wohlige Wärme für Ihr Zuhause

Wir liefern Ihnen natürliche Brennstoffe

- **Ofenfertiges Brennholz** auf 25 oder 33 cm geschnitten kammergetrocknet und sauber auf Palette gestapelt
- **Holzpellets (100% Fichte)** EuroNorm EN Plus A1
15 kg Sack / 975 kg Palette / lose per LKW
- **Hartholz-Briketts (Eiche, Buche)**
10 oder 20 kg Paket
- und mehr...

Schwientek
Transport & Logistik

Wiedstraße 27
 57610 Altenkirchen

Tel.: 02681 / 803063

<http://sonderposten.schwientek-transport.de>

Überdachungen • Wintergärten Markisen

Besuchen Sie unsere
 Ausstellung oder lassen
 Sie sich vom Fachmann
 vor Ort beraten!



Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878

www.Willenweber.com

markilux
Die Beste unter der Sonne

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

⊗ Raiffeisen-Energie



Raiffeisen

IHR PARTNER
 MIT ENERGIE
 Für Privat & Gewerbe

HEIZÖL & DIESEL

gebührenfrei bestellen:

0800 1013737

oder 24 h unter: www.rwz.de/heizoelpreise



Landmetzgerei Born
Born is Trumpf.

Angebote vom **13.04. - 18.04.2020**

- Chorizo Wurst**
Span. grobe Bratwurst, frisch + leicht scharf 1 kg ~~7,99 €~~ **7,99 €**
- Kasseler Rolle** mager 1 kg ~~8,99 €~~ **8,99 €**
- Gulasch gemischt**
Schwein + Rind, mager 1 kg ~~8,49 €~~ **8,49 €**
- Brokkoli-Kräuter Pfanne**
Schw. Geschnetzeltes, mariniert 1 kg ~~8,99 €~~ **8,99 €**
- Fleischkäse, fein**
Pizza- oder Zwiebelfleischkäse 100 g ~~0,99 €~~ **0,99 €**
- Dörrfleisch, mager** ohne Schwarte 100 g ~~0,99 €~~ **0,99 €**

Aktion *Freitag & Samstag*

- Mettwürstchen ca. 100g** 100g ~~4,75 €~~ **4,75 €**

Mittagsmenü Angebote vom **13.04. - 17.04.2020**

- Mo Ostermontag** Wir wünschen einen schönen Feiertag!
- Di Königsberger Klopse** mit Reis + Salat ~~6,20 €~~ **6,20 €**
- Nudelaufauf** mit Salat ~~5,20 €~~ **5,20 €**
- Mi Stroganoff Geschnetzeltes**
Mit Spätzle + Salat ~~7,90 €~~ **7,90 €**
- Gyrossuppe** mit Brötchen ~~4,50 €~~ **4,50 €**
- Do Paprika Rahm Schnitzel**
Mit Kroketten + Salat ~~6,20 €~~ **6,20 €**
- Mettwurstaufauf** mit Porree + Kartoffeln ~~4,95 €~~ **4,95 €**
- Fr Backfisch** mit Kartoffelsalat ~~6,50 €~~ **6,50 €**

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate*, heiße Fleischwurst, ofenfrischer Fleischkäse, Frikadellen *aus eigener Herstellung

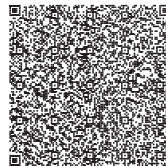
KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de



WIR WÜNSCHEN EIN FROHES OSTERFEST!

KBK



KAROSSERIEBAU KESSELER

Auf der Rotbitz 21 · Breibach · 0 26 81 / 73 22
www.karosseriebau-kessler.de

- **Karosserie- und Fahrwerkstuning**
- **komplette Unfallreparatur**
- **Oldtimer Restauration**
- **Fahrzeuglackierung**
- **Beschriftung**



Schenken Sie für die Zeit danach
Massagen für Gesundheit und Wohlbefinden beim Fachmann in 57639 Rodenbach-Udert.
Tel: 02684-977675. Gutscheine jetzt:



SCAN ME

www.kosmetik-flammersfeld.de

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr
Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen
Wiedstr. 1
Altenkirchen

BEILAGENHINWEIS

- Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Hottgenroth GmbH** bei.
- Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Weller GmbH & Co. KG** bei.
- Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage „g.r.i.p.s. - Raum für Entwicklung“ bei.
- Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Mies GmbH & Co. KG, Friedrich** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Kalender, Blöcke, Plakate, Poster, Broschüren oder Zeitschriften mit **LINUS WITTICH Marketing** als Partner!



Anfragen & Angebote: marketing@wittich.de

WIRKUNGSVOLL. AUS EINER HAND. FÜR JEDES BUDGET.
www.marketingmission.de





Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Material und Preis vergleichen

Bei Fertighausanbietern ist es häufig üblich, dass Leistungen ab Oberkante Kellerdecke oder Fundament angeboten werden. Legen Sie Wert darauf, dass Materialpreise zumindest für die Wand- und Bodenfliesen, den Bodenbelag, die Hauseingangstür und die Geschosstrep-

pe festgeschrieben sind. So können Sie sich vor Mehrkosten bei Bemusterungen schützen. Auch der Hersteller der Sanitär-objekte und -technik sollte benannt sein. Das trifft auch auf die Heizungsanlage und deren technische Parameter sowie die Güte der Fenster zu.

Keine Leistung ohne Bürgschaft

Eine Bauherrenbürgschaft wird häufig bei Bauwerkverträgen mit Ratenzahlung nach Baufortschritt angefordert. Sofern die Bürgschaft nicht rechtzeitig vor Baubeginn gestellt wird, ist der Auftragnehmer häufig gemäß den Vertragsbedingungen von der Leistungserbringung befreit: Er muss mit den Arbeiten also

nicht beginnen, bevor er die Bauherrenbürgschaft zur Absicherung der Zahlungsverpflichtungen aus dem Werkvertrag erhalten hat. Mehr Informationen zum Thema Bauherrenbürgschaft gibt es beispielsweise bei der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende unter: www.bauherren-buergschaft.de. *djd*

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Tierliebhaber suchen Bauernhaus, wenn möglich mit Weideland zum Kauf oder zur Pacht in ländlicher Lage!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 78 99 70 • www.bender-immobilien.de



Immobilienbesitzer aufgepasst!

Ein junges Ehepaar sucht gepflegtes Wohnhaus mit Garage und Garten bis 200 000€ in der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Im Auftrag unserer Kunden suchen wir in der Verbandsgemeinde Wissen und Verbandsgemeinde Hachenburg Baugrundstücke von 400m² - 1000m² Über Ihren unverbindlichen Anruf freuen wir uns!

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder kennen jemanden der eine Immobilie veräußern möchte? Wir erstellen Ihnen gerne kostenlos und unverbindlich eine Bewertung Ihrer Immobilie.

info@irida-immobilien.de, www.iridia-immobilien.de
Bornenweg 7, 57612 Helmenzen,
Tel. 0 26 81 - 9 44 47 10, Mobil 01 52 - 01 91 39 76

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Garantiert Klavierspielen lernen mit Dr. Vahid Matejko

für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen (3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg.

Vereinbaren Sie eine Probestunde und profitieren auch Sie von meinem bewährten dynamischen Lehrkonzept.

E-Mail: info@vahid.eu - Tel: 01525/ 3769451

Weitere Infos unter www.vahid.eu

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

REIFENFACHBETRIEB

KFZ-Meisterwerkstatt
Autoteileshop
Aluräder



Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

REIFEN HÖFER GMBH

Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
Telefon 0 27 43 / 21 90 oder 9328670 · Fax 4668

www.reifen-hoefer.de

Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

LESEN wird NICHT ABGESAGT!
Der VERKAUF geht weiter!

Kostenfreier Lieferservice
bis an die Haustür!

Unser Ladenlokal ist vorübergehend wegen der Corona-Gefahr für den Publikumsverkehr nicht zugänglich. Dennoch ist der Einkauf auf allen anderen Bestellwegen möglich.

Bücher, Groß-/Glückwunsch-/Trauerkarten sowie Geschenke und Schulbedarf. Last Minute Oster-Einkauf mit langem Samstag bis 18 Uhr!

Bestellungen:

Telefonisch 02681 9843444

Fax 02681 9843446

WhatsApp 0170 2906549

bestellung@waeller-buchhandlung.de



Wäller Buchhandlung im Westerwald GmbH
Wilhelmstr. 45 (Fußgängerzone), 57610 Altenkirchen
www.waeller-buchhandlung.de

AUTOteam

AUTOGLAS

UNFALL

LACK-PROFI

TRANSPORTER

REIFEN



Eine Werkstatt - Alle Marken

marrazza

KFZ-SERVICE, Reparaturen & Lackierung
für PKW & Transporter

Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • www.kfz-service-ak.de • Telefon 0 26 81 / 95 09 36



Achtung! Top Peugeot 207 CC
Cabrio „Platinum“, 88 kW, grüne Plak., Bj. 2010, TÜV 8/2020, 127 Tkm, alle Insp., el. Klappdach, Leder, Sitzhzg., Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, Stereo, schwarz, super gepf.! 5.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

SONSTIGES

Betriebsschlosser gesucht, im Raum Wbg. Tel.: 0160/6849727

Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten.

AB 7,80 €

Suchen und gefunden werden in den „kleinen“ Zeitungen mit der lokalen Information.

anzeigen.wittich.de

MIT UNS ERREICHEN SIE MENSCHEN!

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig drucken**
online
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Anzeigen online aufgeben: www.wittich.de



STELLEN Markt

Weitere Stellenangebote online unter

wittich.de/jobboerse



Per E-Mail überzeugen

Arbeitgeber möchten die Bewerbungsunterlagen immer öfter in Form einer Online-Bewerbung. Bereits beim Verfassen einer Bewerbungs-E-Mail gilt es ein paar Fehler zu vermeiden. Achten Sie zunächst auf eine geeignete E-Mail-Adresse. Originelle Absender passen vielleicht für den Freundeskreis, für Bewerbungen sollte die Adresse am besten

aus Vor- und Zunamen bestehen. Im Betreff sollte nicht nur das Wort „Bewerbung“ stehen, sondern genauere Informationen zur konkreten Stelle, damit die Mail nicht im Postfach des Personalers untergeht. Verzichten Sie im Anschreiben unbedingt auf Abkürzungen oder gar Smiley's und achten Sie auf eine korrekte Rechtschreibung.

Klassische Bewerbungsmappen

Auch in Zeiten von Online-Bewerbungen ist die klassische Bewerbungsmappe noch nicht ausgestorben. Wer sich per Post bewerben oder die Unterlagenpersönlich abgeben möchte, findet in Schreibwarengeschäften oder im Internet

eine Vielzahl von Mappen und Heftern in verschiedenen Ausführungen. Die Bewerbungsmappe sollte optisch ansprechend und von ordentlicher Qualität sein. Alte Schnellhefter oder gar verknickte Unterlagen sind ein No-Go.



© industrieblick - stock.adobe.com

Mobile Jobsuche einfach & schnell
Die LINUS WITTICH Jobbörse

wittich.de/jobboerse

powered by ALPHAJUMP

- ✓ Mobil verfügbar
- ✓ Erhöhte Reichweite
- ✓ Vereinfachter Bewerbungsprozess
- ✓ Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

Seien Sie dabei und erreichen Sie potentielle Arbeitnehmer jetzt noch besser mit unserem Karriereportal.

www.wittich.de/jobboerse

VERBANDSGEMEINDE HACHENBURG

Die Ortsgemeinde Nister sucht für die Kindertagesstätte „Basaltzwerge“ zum 01.05.2020 oder einem späteren Zeitpunkt

eine/n staatl. anerkannte/n Erzieher/in (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Hachenburg unter www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen. Senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien etc.) bis zum **17.04.2020** an:

Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg
Gartenstraße 11 • 57627 Hachenburg
E-Mail: info@hachenburg-vg.de

Info unter www.hachenburg-vg.de/stellenanzeigen

Neustart als Vitametiker(in)

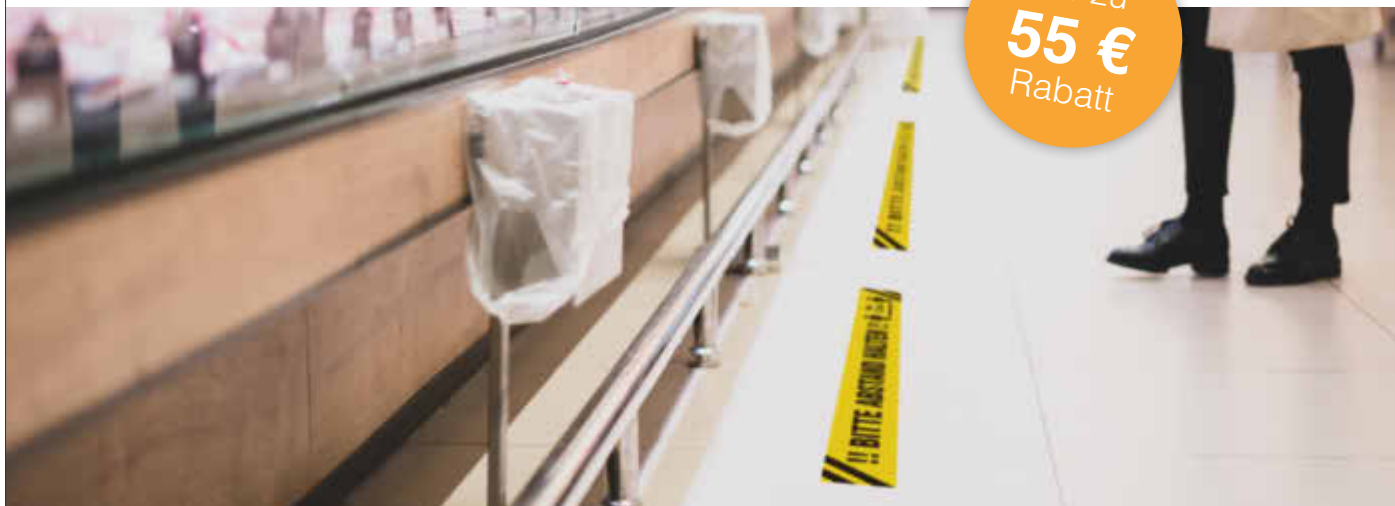
Nicht nur im Privatleben, sondern auch im Beruf möchten viele Menschen am liebsten die Reset-Taste drücken. Wenn da nur nicht die Angst vor der Veränderung wäre. Wer als Quereinsteiger in einen anderen Beruf wechseln will, sollte deshalb genau prüfen, welche Perspektiven das angepeilte Berufsumfeld bietet. Hervorragende Aussichten im Haupt- und Nebenberuf

gibt es etwa im Gesundheitswesen. Noch recht jung ist etwa die Methode der Vitametik. Sie ist eine wissenschaftlich geprüfte, neuromuskuläre Entspannungstechnik. Ein gezielter Impuls in der seitlichen Halsmuskulatur wird ans Gehirn weitergeleitet und dort als Entspannungsinformation erkannt und an den Körper zurückgegeben.

djd/ vitametik.de

Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen: Schützen Sie sich und Ihre Kundschaft mit Corona-Hinweisartikeln

Bis zu **55 €** Rabatt



BODENAUFKLEBER



- **Design**
Designvorlage oder individuelle Gestaltung
- **Auflage**
20 Stück
- **Eigenschaften**
Verschiedenen Formate, Indoor & Outdoor, rutschfest & witterungsbeständig

Ihre Investition:
~~135 €~~ **100 €**

Ihr Ersparnis: 35 €

HINWEISAUFSTELLER



- **Design**
Individuelle Gestaltung
- **Auflage**
1 Stück
- **Eigenschaften**
Kundenstopper-Aufsteller inkl. 2 Plakaten DIN A1, wetterbeständiges Affichenpapier

Ihre Investition:
~~220 €~~ **165 €**

Ihr Ersparnis: 55 €

HINWEISPLAKATE



- **Design**
Designvorlage oder individuelle Gestaltung
- **Auflage**
10 Stück
- **Eigenschaften**
DIN A4, wetterbeständiges 120 g/m² Affichenpapier

Ihre Investition:
~~100 €~~ **65 €**

Ihr Ersparnis: 35 €

Alle Preise zzgl. MwSt. // Angebote gültig bis 31.5.2020 // Unsere AGB finden Sie im Internet unter: wittich.de/agb



**WIRKUNGSVOLL.
AUS EINER HAND.
FÜR JEDES BUDGET.**

Kontakt:
Telefon: 02624/911-124
E-Mail: marketing@wittich.de